

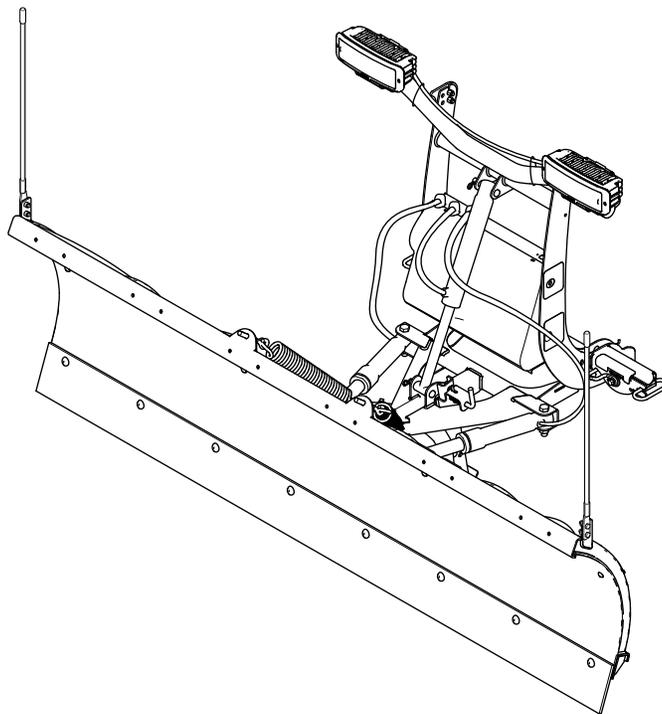


P.O. Box 787
Iron Mountain, MI 49801
United States

Installationsanweisungen

RT3 HTX-Schneeschild

Bestellnummer STB08980B—Seriennr. 40000000 und höher
Bestellnummer STB10321C—Seriennr. 40000000 und höher
Bestellnummer STB15035—Seriennr. 40000000 und höher
Bestellnummer STB18900—Seriennr. 40000000 und höher
Bestellnummer STB19838B—Seriennr. 40000000 und höher

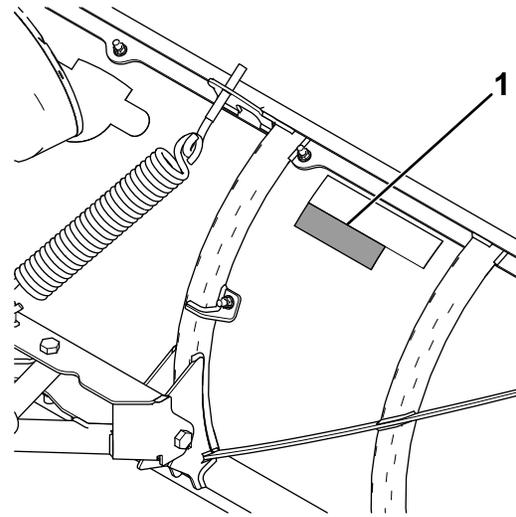


⚠️ WARNUNG:

KALIFORNIEN

Warnung zu Proposition 65

Dieses Produkt enthält eine Chemikalie oder Chemikalien, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.



g210477

Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Einführung

Hinweis: Dieses Handbuch gilt für die Montage aller Schneeschilder der Serie BOSS HTX. Bilder können unterschiedlich sein.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produktes direkt an BOSS unter www.BOSSPlow.com.

Wenden Sie sich grundsätzlich an einen BOSS-Vertragshändler, wenn Sie eine Serviceleistung, BOSS Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. **Bild 1** zeigt die Position der Modell- und Seriennummern am Produkt. Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

Kaufdatum	_____
Modell-Nr.	_____
Serienr.	_____
Serienr. Schneidkan- tenkiste	_____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitshinweise werden vom Sicherheitswarnsymbol (**Bild 2**) gekennzeichnet. Dieses Warnsymbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



g000502

Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Inhalt

Sicherheit	3
Vorbereitung	3

Kontaktieren Sie uns unter www.bossplo.com.
Druck: USA
Alle Rechte vorbehalten

Sicherheit

Inkorrekte Benutzung oder Wartung kann zu Verletzungen führen. Befolgen Sie zur Verringerung des Verletzungsrisikos diese Sicherheitshinweise und beachten Sie das Warnsymbol **▲ mit der Bedeutung **Achtung, Warnung** oder **Gefahr** – Sicherheitsrisiko. Ein Nichtbeachten dieser Anweisungen kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.**

Vorbereitung

- Lesen Sie vor der Verwendung oder der Wartung des Schneeschilds die *Bedienungsanleitung*.
- Beachten Sie grundsätzlich die Herstellerempfehlungen hinsichtlich des Anbauens eines Schneepflugs. Sie finden die empfohlenen Fahrzeugmodelle in der *Boss Schneeschild-Anwendungs-Tabelle* und im *Auswahl-Leitfaden*.
- Stellen Sie sicher, dass nur geschulte Personen Wartungsarbeiten an diesem Gerät oder den Hydraulikkomponenten durchführen.
- Viele moderne Fahrzeuge sind mit Airbags ausgestattet. Deaktivieren, entfernen oder positionieren Sie die Komponenten oder Sensoren in Verbindung mit der Funktion von Airbags **nie** um.
- Berühren Sie bewegliche Teile und Befestigungsstellen nicht mit den Händen, Füßen oder Kleidungsstücken.
- Vergewissern Sie sich, dass das Schneeschild richtig befestigt ist, bevor Sie das Fahrzeug in Bewegung setzen.
- Zur Einhaltung bundesweiter Vorschriften und zur Sicherheit des Fahrzeugs sollten Sie nie das zulässige Bruttogewicht für die Vorderachse, Hinterachse und das Fahrzeug überschreiten.
- Tragen Sie immer entsprechende Schutzkleidung, wenn Sie die Maschine betreiben oder warten. Tragen Sie immer feste, rutschfeste Schuhe und warme Kleidung.
- Verwenden Sie zur Handhabung schwerer Schneeschildkomponenten eine Hebevorrichtung mit einer Tragfähigkeit von mindestens 500 kg.
- Sicherheitsdatenblätter (SDB) finden Sie auf www.BOSSPlow.com.

Betrieb	4
Sicherheits- und Bedienungsschilder	5
Installation	8
Installieren des Schubrahmens und der Kupplung Säule	8
Montieren der Hydraulikschläuche	9
Montieren der Scheinwerferleiste	10
Montieren der Scharführungen und Füllen des Hydraulikbehälters	11
Befestigen des Kabelbaums	12
Einbauen der Scheinwerfer-Adapter	16
Befestigen des Schneeschild- Steuergeräts	17
Einstellen der Druckbalkenhöhe	18
Montieren des Schneeschilds	18
Einstellen der Scheinwerfer	18
Produktübersicht	20
Bedienelemente	20
Betrieb	22
Montieren des Schneeschilds	22
Prüfen des Hydraulikölstands	22
Hinzufügen von Hydrauliköl	23
Fehlersuche und -behebung	24
Schalbilder	28

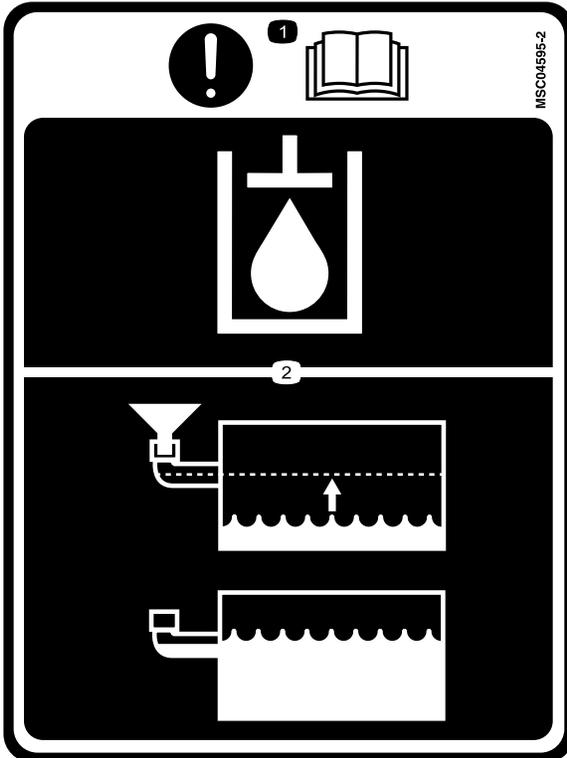
Betrieb

- Mit Airbags ausgestattete Fahrzeuge sind so konstruiert, dass der Airbag sich bei einem frontalen Zusammenstoß mit einem festen Hindernis (wie z. B. einer Mauer) ab einer Geschwindigkeit von etwa 23 km/h öffnet, oder bei einer frontal-seitlichen Kollision, z. B. bei einem Zusammenstoß mit einem parkenden Fahrzeug ähnlicher Größe, ab einer Geschwindigkeit von etwa 45 km/h. Unvorsichtiges oder schnelles Fahren beim Schneeräumen kann den Airbag aktivieren.
- Positionieren Sie das Schneeschild beim Transport so, dass er weder Ihre Sicht behindert noch die Scheinwerfer des Schneeschildes verdeckt.
- Ändern Sie **nicht** die Stellung der Schar beim Fahren.
- Fahren Sie beim Transportieren des Schneeschildes **nicht** schneller als 64 km/h.
- Überschreiten Sie beim Schneeräumen **nicht** die Geschwindigkeit von 22 km/h.
- Fahren Sie bei aktivierter D-Force (sofern ausgerüstet) **nicht** schneller als 8 km/h.
- Senken Sie die Schar immer ab, wenn das Fahrzeug nicht verwendet wird.
- Bringen Sie Körperteile **niemals** zwischen das Schneeschild und das Fahrzeug.
- Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Legen Sie immer den Sicherheitsgurt an, wenn Sie ein Motorfahrzeug verwenden.
- Aufgrund der Vielzahl an Geräten, die Sie am Fahrzeug montieren können, sollten Sie nie das zulässige Bruttogewicht für die Vorderachse, Hinterachse und das Fahrzeug überschreiten. Sie müssen das Fahrzeug ggf. wiegen und eventuell Ballast hinzufügen. Dies kann auch die Nutzlast des Fahrzeugs einschränken.
- Dieses Gerät erzeugt einen Schalldruckpegel von unter 70 dBA.
- Achten Sie beim Transport der Maschine darauf, dass sie ordnungsgemäß gesichert ist. Eine Beschreibung finden Sie auf www.BOSSPlow.com.

Sicherheits- und Bedienungsschilder



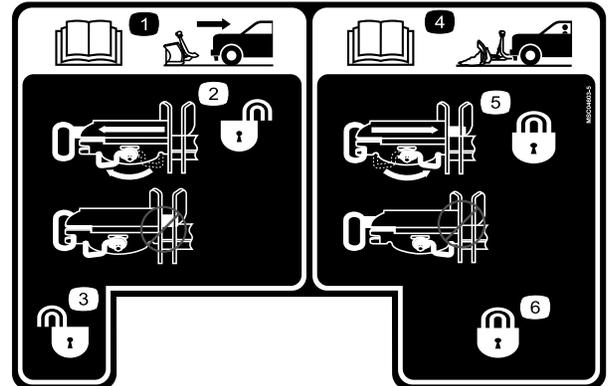
Die Sicherheits- und Anweisungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



MSC04595-2
decalmsc04595

MSC04595

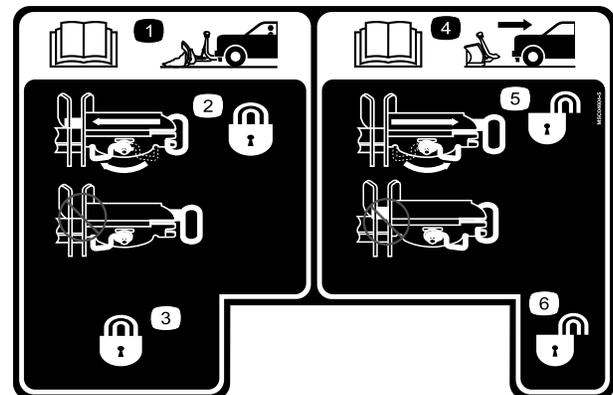
1. **Wichtig: Lesen Sie die Bedienungsanleitung.**
2. Füllen Sie Hydrauliköl bis zur Unterseite des Füllkrümmers auf.



MSC04603-5
decalmsc04603-5

MSC04603-5

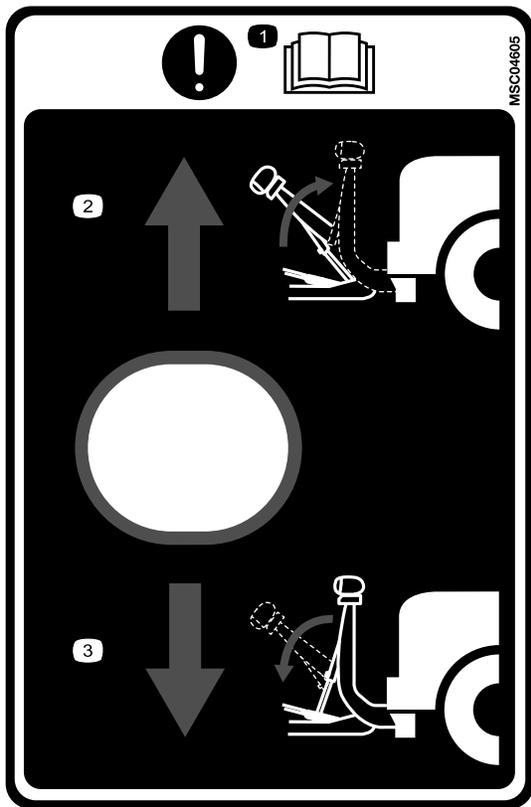
1. Informationen zum Entfernen des Schneeschilds finden Sie in der *Bedienungsanleitung*.
2. Kupplungsfederstift, entriegelt
3. Kupplungsfederstift, entriegelt
4. Informationen zum Montieren des Schneeschilds finden Sie in der *Bedienungsanleitung*.
5. Kupplungsfederstift, verriegelt
6. Kupplungsfederstift, verriegelt



MSC04604-5
decalmsc04604-5

MSC04604-5

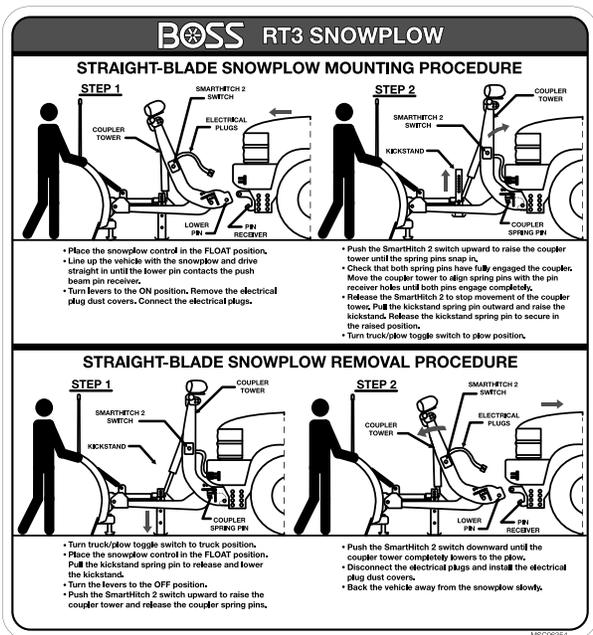
1. Informationen zum Montieren des Schneeschilds finden Sie in der *Bedienungsanleitung*.
2. Kupplungsfederstift, verriegelt
3. Kupplungsfederstift, verriegelt
4. Informationen zum Entfernen des Schneeschilds finden Sie in der *Bedienungsanleitung*.
5. Kupplungsfederstift, entriegelt
6. Kupplungsfederstift, entriegelt



decalmc04605

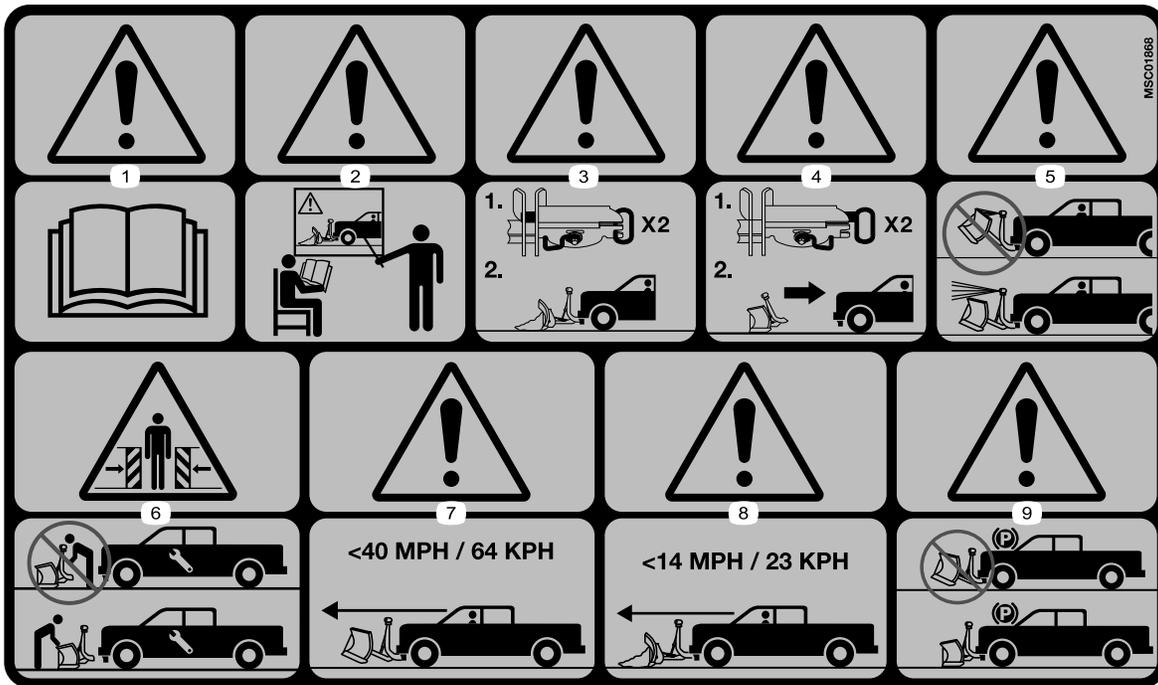
MSC04605

1. *Wichtig: Lesen Sie die Bedienungsanleitung.*
2. Heben Sie die Kupplungssäule an.
3. Senken Sie die Kupplungssäule ab.



decalmc06354

MSC06354



MSC01868

decalmsc01868

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Warnung: Alle Bediener müssen vor der Verwendung der Maschine geschult werden.
3. Warnung: Kupplungsfederstifte müssen vor dem Schneeräumen verriegelt werden.
4. Warnung: Kupplungsfederstifte müssen vor dem Abnehmen des Schneeschilds entriegelt werden.
5. Warnung: Blockieren Sie die Scheinwerfer des Fahrzeugs nicht mit dem Schneeschild.
6. Quetschgefahr: Stehen Sie beim Durchführen von Wartungsarbeiten nicht zwischen dem Schneeschild und dem Fahrzeug.
7. Warnung: Fahren Sie beim Transportieren des Schneeschilds nicht schneller als 64 km/h.
8. Warnung: Überschreiten Sie beim Schneeräumen nicht die Geschwindigkeit von 22 km/h.
9. Warnung: Senken Sie das Schneeschild immer ab, wenn das Fahrzeug nicht verwendet wird.

Installation

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Installieren des Schubrahmens und der Kupplung Säule

1. Befestigen Sie die Vorderseite des Schubrahmens mit zwei Schrauben ($\frac{5}{8}$ " x 4") und Sicherungsmuttern am Schneeschild (Bild 3). Ziehen Sie die Schrauben mit 153 N·m an.

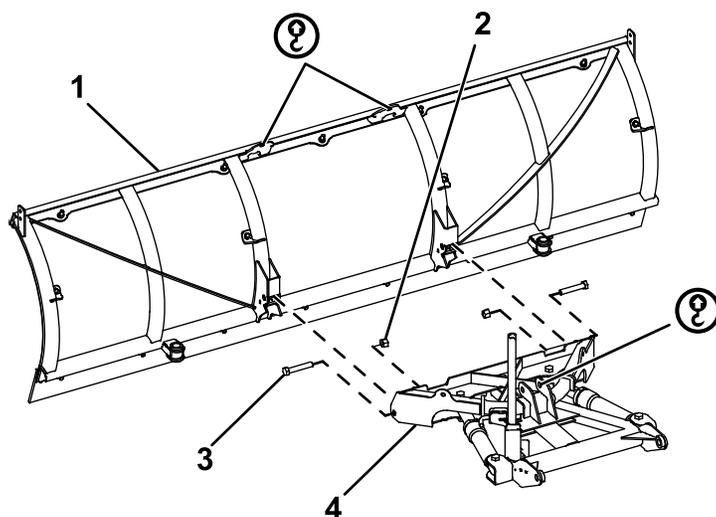


Bild 3

g212251

- | | |
|------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Schneeschild | 3. Schraube ($\frac{5}{8}$ " x 4") |
| 2. Selbstverriegelnde Mutter | 4. Schubrahmen |

2. Den Federstift des Ständers nach außen ziehen und den Ständer absenken (Bild 4).

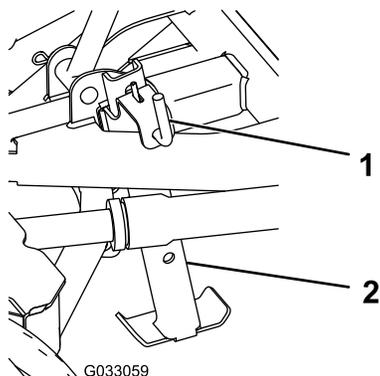


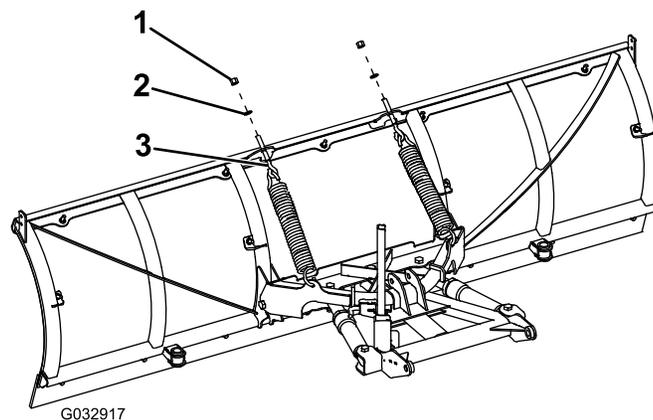
Bild 4

G033059

g033059

- | | |
|----------------------------|------------|
| 1. Federstift des Ständers | 2. Ständer |
|----------------------------|------------|

3. Haken Sie die zwei Auslösefedern an den Löchern im Schubrahmen ein (Bild 5).



G032917

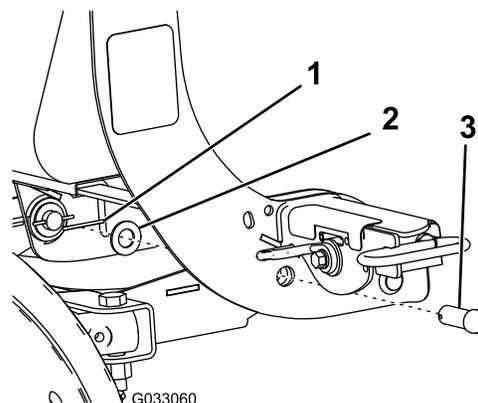
g032917

Bild 5

- | | |
|------------------------------|-----------------|
| 1. Selbstverriegelnde Mutter | 3. Transportöse |
| 2. Scheibe | |

4. Haken Sie die anderen Enden der Auslösefedern an den beiden Augbolzen ein (Bild 5).
5. Stecken Sie das Gewindeende der Augbolzen durch die Löcher im Schneeschild und befestigen sie mit zwei Scheiben ($\frac{1}{2}$ "") und zwei Sicherungsmuttern (Bild 5).
6. Ziehen Sie die selbstverriegelnden Muttern an, bis der Abstand zwischen den Auslösefederspiralen 0,8 mm beträgt.
7. Fluchten Sie die Lagerbolzenlöcher der Kupplungssäule mit den Lagerbolzenlöchern am Schubrahmen aus und befestigen sie mit zwei Lagerbolzen, zwei Flachscheiben ($\frac{3}{4}$ "") und zwei Splintern (Bild 6).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Enden der Splinte auseinandergebogen sind.



G033060

g033060

Bild 6

- | | |
|-----------------|----------------|
| 1. Splint | 3. Lagerbolzen |
| 2. Flachscheibe | |

8. Befestigen Sie das Stangenende des Hubzylinders mit einem Lastösenbolzen und einem Splint am Schubrahmen (Bild 7).

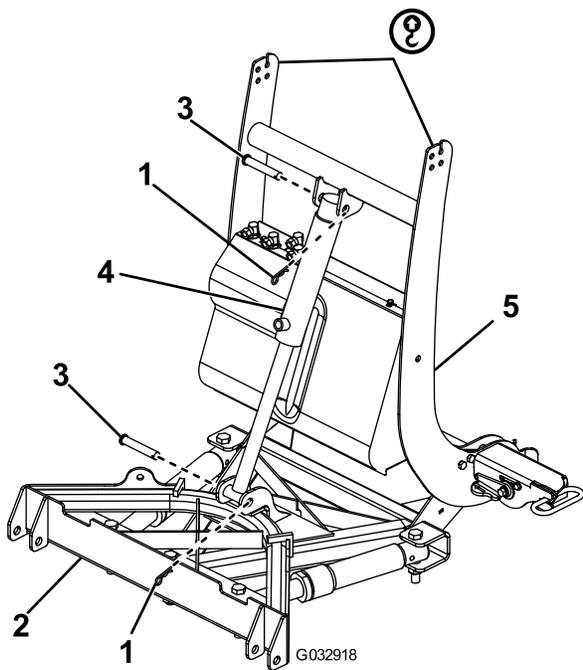


Bild 7

- | | |
|-------------------|-------------------|
| 1. Lastösenbolzen | 4. Hubzylinder |
| 2. Schubrahmen | 5. Kupplungssäule |
| 3. Splint | |

9. Befestigen Sie das freie Ende des Hubzylinders mit einem Lastösenbolzen und einem Splint an der Kupplungssäule (Bild 7).

Montieren der Hydraulikschläuche

1. Befestigen Sie das 1/4"-Ende des 45 cm langen Schlauchs am mittleren Anschlussstück des Hydraulikverteilers (Bild 8). Drehen Sie das Anschlussstück, bis es handfest angezogen ist, und drehen es dann um weitere zwei oder drei Umdrehungen.

Wichtig: Ziehen Sie sie nicht zu fest an.

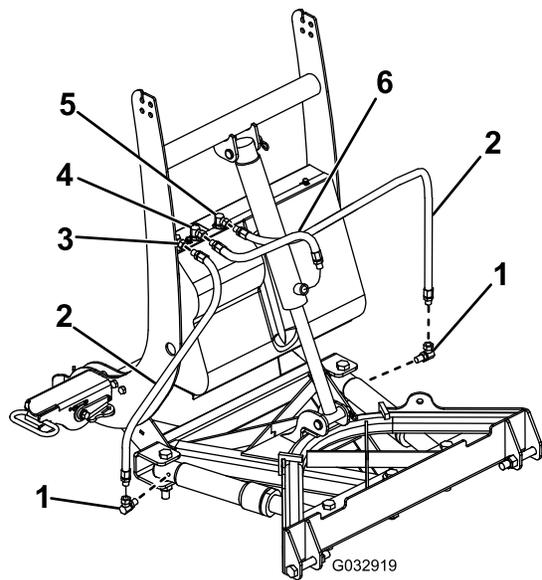


Bild 8

- | | |
|--------------------------|-----------------------------|
| 1. 90°-Anschlussstück | 4. Mittleres Anschlussstück |
| 2. 86 cm langer Schlauch | 5. Rechtes Anschlussstück |
| 3. Linkes Anschlussstück | 6. 45 cm langer Schlauch |

2. Setzen Sie einen 3/8" O-Ring in das Ende des 45 cm langen Schlauchs am unteren Anschlussstück am Hubzylinder ein (Bild 8). Drehen Sie das Anschlussstück, bis es handfest angezogen ist, und drehen es dann um weitere zwei oder drei Umdrehungen.

Wichtig: Ziehen Sie sie nicht zu fest an.

3. Verwenden Sie Gewindesperrmittel und befestigen das 90°-Anschlussstück am rechtwinkligen Zylinder am Schubrahmen (Bild 8).

Hinweis: Das Anschlussstück sollte in einem Winkel von 45° nach vorne zeigend befestigt sein.

4. Befestigen Sie das 1/4"-Ende des 86 cm langen Schlauchs am rechten Anschlussstück des Hydraulikverteilers (Bild 8). Drehen Sie das Anschlussstück, bis es handfest angezogen ist, und drehen es dann um weitere zwei oder drei Umdrehungen.

Wichtig: Ziehen Sie sie nicht zu fest an.

5. Befestigen Sie das 3/8"-Ende des 86 cm langen Schlauchs am zuvor eingebauten 90°-Anschlussstück (Bild 8). Drehen Sie das Anschlussstück, bis es handfest angezogen ist, und drehen es dann um weitere zwei oder drei Umdrehungen.

Wichtig: Ziehen Sie sie nicht zu fest an.

6. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5 an der linken Seite.

7. Entfernen Sie die Kappe am oberen Anschlussstück am Hubzylinder (Bild 9).

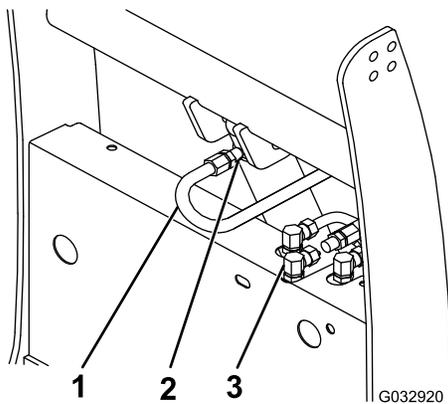


Bild 9

1. 39 cm langer Schlauch
2. Oberes Hubzylinder-Anschlussstück
3. Hinteres Anschlussstück

8. Verwenden Sie Gewindesperrmittel und schließen Sie das eine Ende des 39 cm kurzen Schlauchs am oberen Anschlussstück des Hubzylinders an (Bild 9). Drehen Sie das Anschlussstück, bis es handfest angezogen ist, und drehen es dann um weitere zwei oder drei Umdrehungen.

Wichtig: Ziehen Sie sie nicht zu fest an.

9. Erstellen Sie mit dem Schlauch eine „S“-Form und schließen Sie das freie Ende des Schlauchs am hinteren Anschlussstück des Hydraulikverteilers an (Bild 9). Drehen Sie das Anschlussstück, bis es handfest angezogen ist, und drehen es dann um weitere zwei oder drei Umdrehungen.

Wichtig: Ziehen Sie sie nicht zu fest an.

Montieren der Scheinwerferleiste

1. Befestigen Sie die Scheinwerferleiste mit vier Schrauben ($\frac{3}{8}$ " x $1\frac{1}{4}$ ") und selbstverriegelnden Muttern ($\frac{3}{8}$ ") durch die hinteren Löcher oben an der Kupplungssäule (Bild 10). Ziehen Sie die Schrauben mit 31 N·m an.

Hinweis: Wenn die Scheinwerferleiste oder die Scheinwerfer des Schneeschildes die Motorhaube des Fahrzeugs berühren, befestigen Sie die Leiste in den vorderen Löchern.

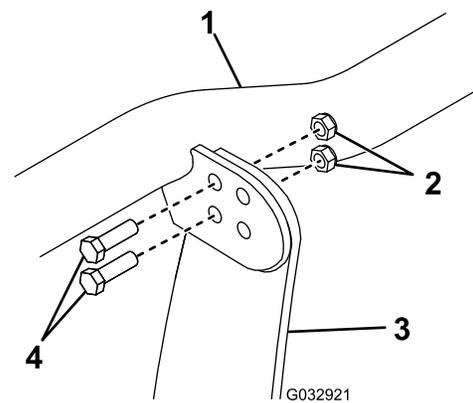


Bild 10

1. Scheinwerferleiste
2. Selbstverriegelnde Muttern ($\frac{3}{8}$ ")
3. Kupplungssäule
4. Schrauben ($\frac{3}{8}$ " x $1\frac{1}{4}$ ")

2. Stellen Sie sicher, dass die Endkappen an den Enden der Scheinwerferleiste angebracht sind (Bild 11).

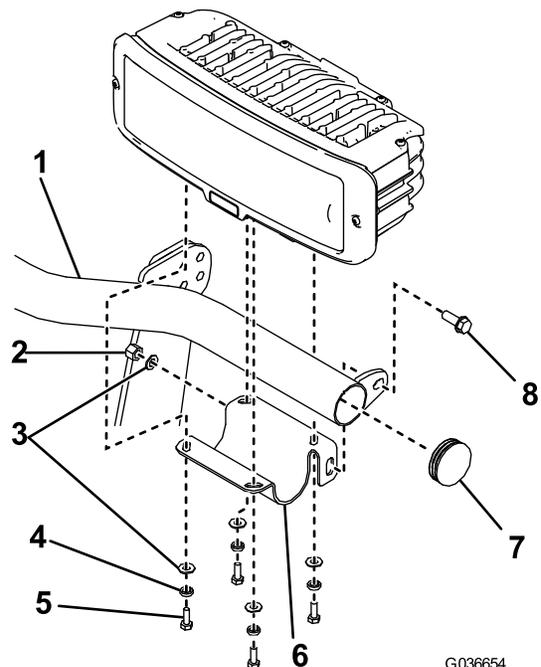


Bild 11

1. Scheinwerferleiste
2. Nylon-Sicherungsmutter
3. Flachscheibe
4. Federring
5. Schraube ($\frac{1}{4}$ " x $3\frac{1}{4}$ ")
6. Scheinwerferhalterung
7. Endkappe
8. Bundkopfschraube ($\frac{3}{8}$ " x 1")

3. Befestigen Sie die linke Scheinwerferhalterung mit einer Bundkopfschraube ($\frac{3}{8}$ " x 1"), einer Flachscheibe und einer Nylon-Sicherungsmutter an der Scheinwerferleiste (Bild 11).

Wichtig: Verwenden Sie an diesen Schrauben kein Schraubensicherungsmittel.

Hinweis: Ziehen Sie die Befestigungen noch nicht fest.

4. Befestigen Sie den linken Scheinwerfer mit zwei vier Schrauben ($\frac{1}{4}$ " x $\frac{3}{4}$ "), Federscheiben und Flachscheiben an der Scheinwerferhalterung (Bild 11).

Wichtig: Verwenden Sie an diesen Schrauben kein Schraubensicherungsmittel.

Hinweis: Ziehen Sie die Befestigungen noch nicht fest.

5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4 für die rechte Scheinwerferhalterung und den rechten Scheinwerfer.
6. Stecken Sie die Scheinwerferanschlüsse am Kabelbaum in die Rückseite des Scheinwerfergehäuses (Bild 12). Verbinden das kurze Kabel mit dem linken Scheinwerfer und das lange Kabel mit dem rechten Scheinwerfer.

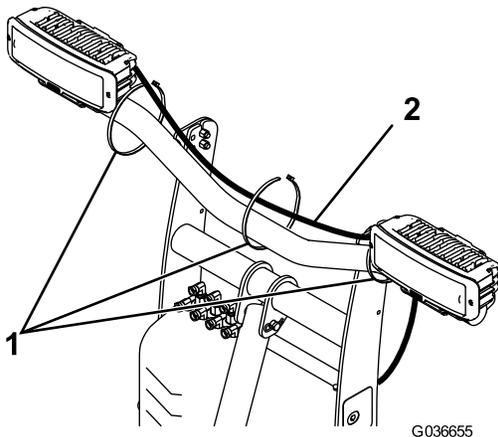


Bild 12

1. Kabelbinden
2. Kurzer Kabelbaum

7. Befestigen Sie den Kabelbaum mit drei Kabelbinden an der Scheinwerferleiste, wie in Bild 12 dargestellt.

Montieren der Scharfführungen und Füllen des Hydraulikbehälters

1. Befestigen Sie die Schneeschildführungen mit vier Schrauben ($\frac{5}{16}$ " x 1") und vier Sicherungsmuttern am Schild (Bild 13).

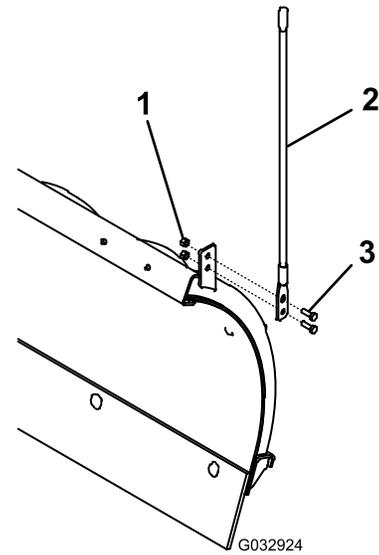


Bild 13

1. Sicherungsmutter
2. Schildführungen
3. Schraube ($\frac{5}{16}$ " x 1")

2. Stellen Sie sicher, dass der Hubzylinder ganz eingefahren ist.

Hinweis: Die Scheinwerfer sollten nach vorne gekippt sein.

3. Nehmen Sie den Fülldeckel vom Hydraulikbehälter ab (Bild 14).

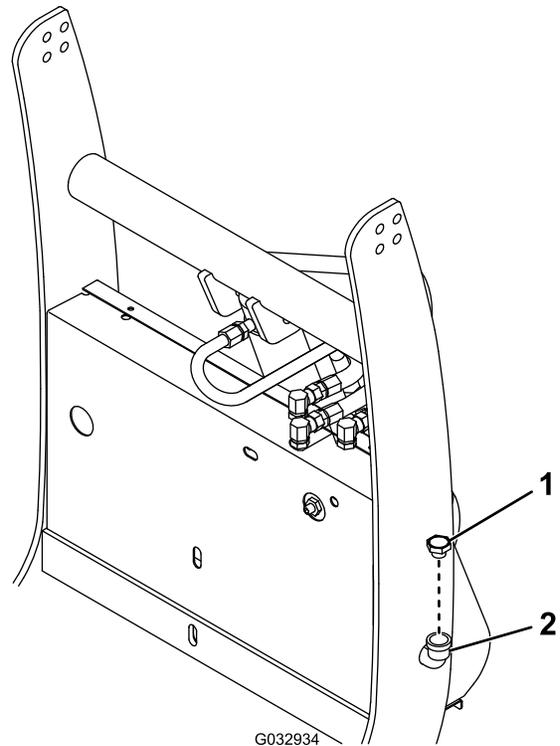


Bild 14

1. Fülldeckel
2. Hydraulikbehälter

- Füllen Sie den Behälter langsam mit Hochleistungshydrauliköl von BOSS, bis der Behälter voll ist.

Hinweis: Der Behälter fasst ca. 1,9 Liter Hydrauliköl.

- Setzen Sie den vorher entfernten Fülldeckel auf.

Befestigen des Kabelbaums

⚠ GEFAHR

Motoren in Fahrzeugen umfassen bewegliche Teile und können sehr heiß werden und schwere Verbrennungen und Verletzungen verursachen.

Stellen Sie den Motor ab und lassen ihn ausreichend abkühlen, bevor Sie dieses Kit montieren.

⚠ GEFAHR

Die Batterien von Fahrzeugen können elektrische Schläge und schwere Verbrennungen oder tödliche Verletzungen verursachen.

Schließen Sie die Batterie ab, bevor Sie dieses Kit montieren.

Hinweis: Tragen Sie dielektrisches Fett auf alle elektrischen Anschlüsse auf.

Hinweis: Für einige Fahrzeuge wird ein Blinkerrelaiskit benötigt. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren BOSS-Vertragshändler.

Hinweis: Wenn Sie einen Scheinwerferadapter für Ihr Fahrzeug benötigen, finden Sie weitere Informationen unter [Einbauen der Scheinwerfer-Adapter \(Seite 16\)](#).

- Nehmen Sie den Kabelanschluss hinten am linken Scheinwerfer des Fahrzeugs ab ([Bild 15](#)).

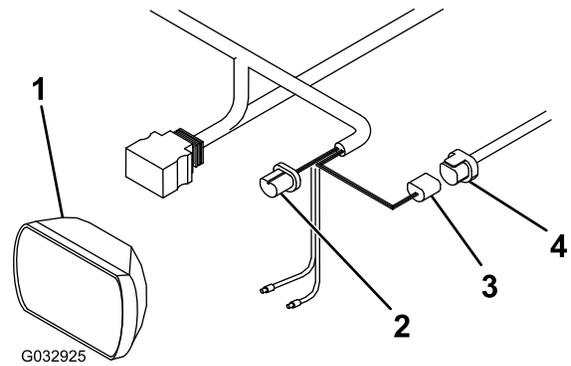


Bild 15

- | | |
|-------------------------|-------------------------------------|
| 1. Fahrzeugscheinwerfer | 3. Schwarzer Anschluss |
| 2. Blauer Anschluss | 4. Kabelbaumanschluss des Fahrzeugs |

- Schließen Sie den blauen Anschluss vom langen Kabelbaum hinten am linken Fahrzeugscheinwerfer an ([Bild 15](#)).
- Schließen Sie den schwarzen Anschluss vom langen Kabelbaum am vorher abgeschlossenen Anschluss am Fahrzeugkabelbaum an ([Bild 15](#)).
- Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 für den rechten Fahrzeugscheinwerfer.
- Schließen Sie das rosa Kabel vom langen Kabelbaum mit einer Spleißverbindung am rechten Blinker an ([Bild 16](#)).

Wichtig: Identifizieren Sie den Schaltkreis mit einer Testlampe, bevor Sie eine Spleißverbindung an einem elektrischen Schaltkreis erstellen, um eine Beschädigung des Fahrzeugs zu vermeiden.

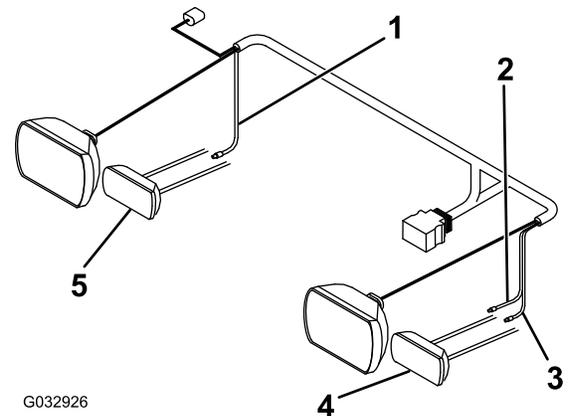


Bild 16

- | | |
|-----------------|--------------------|
| 1. Rosa Kabel | 4. Linker Blinker |
| 2. Lila Kabel | 5. Rechter Blinker |
| 3. Gelbes Kabel | |

- Schließen Sie das lila Kabel vom langen Kabelbaum mit einer Spleißverbindung am linken Blinker an ([Bild 16](#)).

7. Schließen Sie das gelbe Kabel vom langen Kabelbaum mit einer Spleißverbindung am linken Parklicht an (Bild 16).
8. Stellen Sie sicher, dass die Spritzwand des Fahrzeugs keine Behinderungen hat.
9. Bohren Sie ein drei cm großes Loch durch die Spritzwand an der Fahrerseite des Fahrzeugs.

Hinweis: Das Loch sollte an einer leicht zugänglichen Stelle sein.

10. Setzen Sie die geteilte Gummidichtung in das Loch ein.
11. Ziehen Sie den Anschluss des Schneeschild-Steuergeräts, das schwarz/rote Kabel und die zwei schwarzen Kabel durch das Loch in der Spritzwand in die Fahrzeugkabine (Bild 17).

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass alle Kabel fest angeschlossen sind und keine heißen oder beweglichen Teile berühren, um eine Beschädigung des Fahrzeugs oder Schneeschilds zu vermeiden.

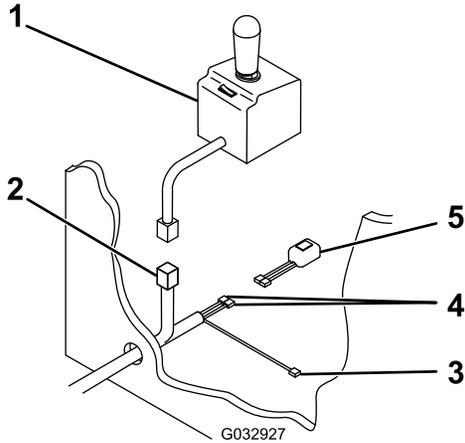


Bild 17

- | | |
|-----------------------------|-----------------------------|
| 1. Schneeschild-Steuergerät | 4. Schwarze Kabel |
| 2. Steuergerätsanschluss | 5. Scheinwerferkippschalter |
| 3. Schwarz/rotes Kabel | |

12. Schließen Sie die zwei schwarzen Kabel am Scheinwerferkippschalter an (Bild 17).
13. Legen Sie fest, an welcher Stelle Sie den Scheinwerferkippschalter befestigen und reinigen Sie den Bereich gründlich.
Hinweis: Lassen Sie den Bereich nach dem Reinigen ganz austrocknen.
14. Entfernen Sie das Trägermaterial und drücken Sie den Kippschalter für 30 Sekunden auf den sauberen Bereich am Armaturenbrett.
15. Stecken Sie den Anschluss des Steuergeräts in das Schneeschild-Steuergerät ein.

16. Befestigen Sie das Schneeschild-Steuergerät, siehe [Befestigen des Schneeschild-Steuergeräts \(Seite 17\)](#).
17. Schließen Sie das schwarz/rote Kabel an eine verkeilte Zündquelle mit mehr als 12 Volt an.

Hinweis: Wenn Sie das Kabel an eine nicht verkeilte Quelle anschließen, kann die Batterie entladen werden.

18. Schließen Sie das weiß/schwarze Kabel vom Kabelbaum an den kleinen Pol an der Pumpenstromspule an (Bild 18).

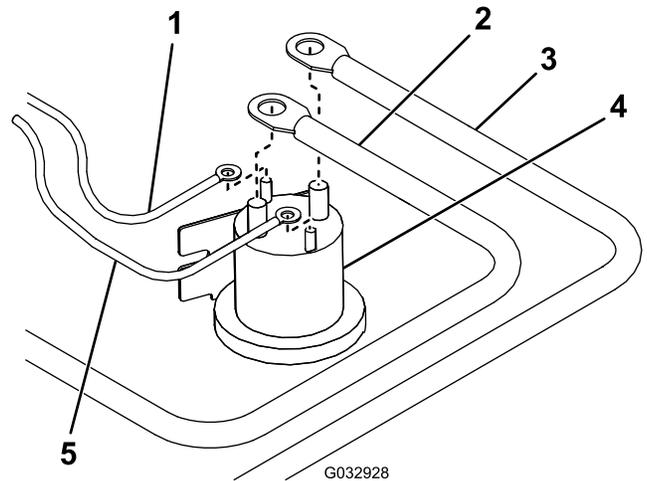


Bild 18

- | | |
|------------------------------|---------------------|
| 1. Weiß/schwarzes Kabel | 4. Pumpenstromspule |
| 2. Batteriekabel | 5. Braunes Kabel |
| 3. Rotes Strom-/Erdungskabel | |

19. Schließen Sie das braune Kabel vom Kabelbaum an den anderen kleinen Pol an der Pumpenstromspule an (Bild 18).

Hinweis: Die Kabel können an jeden der kleinen Pole angeschlossen werden, sollten sich aber nicht an demselben Pol angeschlossen sein.

20. Befestigen Sie die Pumpenstromspule innen am Motorraum des Fahrzeugs; stellen Sie sicher, dass sie aufrecht bleibt und nicht das Gehäuse, die Haube oder andere leitende Materialien des Fahrzeugs berührt.
21. Schließen Sie das rote Strom- bzw. Erdungskabel am großen Pol an der Pumpenstromspule an (Bild 18).
22. Schließen Sie das Batteriekabel am anderen großen Pol an der Pumpenstromspule an (Bild 18).

Hinweis: Die Kabel können an jeden der großen Pole angeschlossen werden, sollten sich

aber nicht an demselben Pol angeschlossen sein.

23. Schließen Sie das schwarze Strom- bzw. Erdungskabel am Minuspol (-) der Batterie an (Bild 19).

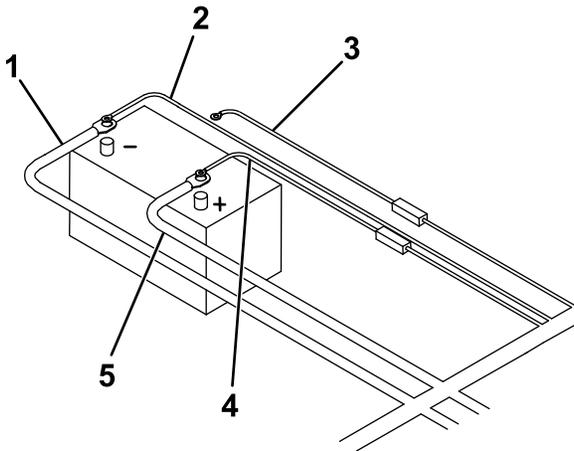
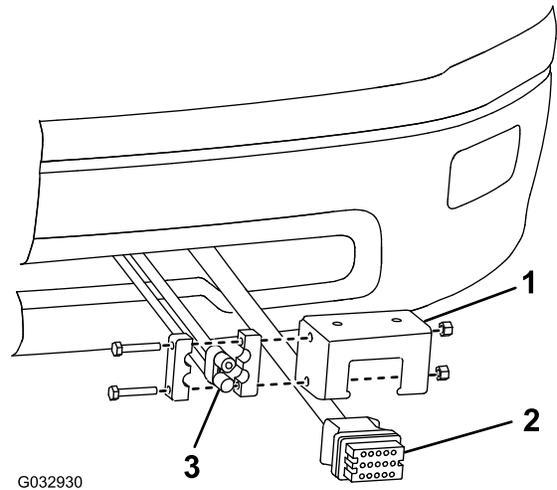


Bild 19

g212209

- | | |
|---------------------------------------|------------------------------|
| 1. Schwarzes Strom- bzw. Erdungskabel | 4. Rotes, gesichertes Kabel |
| 2. Braunes Kabel | 5. Rotes Strom-/Erdungskabel |
| 3. Rot/weißes gesichertes Kabel | |

24. Schließen Sie das braune Kabel am Minuspol der Batterie an (Bild 19).
25. Schließen Sie das freie Ende des Batteriekabels am Pluskabel (+) der Batterie an (Bild 19).
26. Schließen Sie das rote, gesicherte Kabel und das rot/weiße gesicherte Kabel am Pluspol (+) der Batterie an (Bild 19).
27. Befestigen Sie den Kabelbaumanschluss des Schneeschilds an der Fahrzeugseite mit der Befestigungshalterung für den Steuerkabelbaum am unteren Teil der Stoßstange an (Bild 20).



G032930

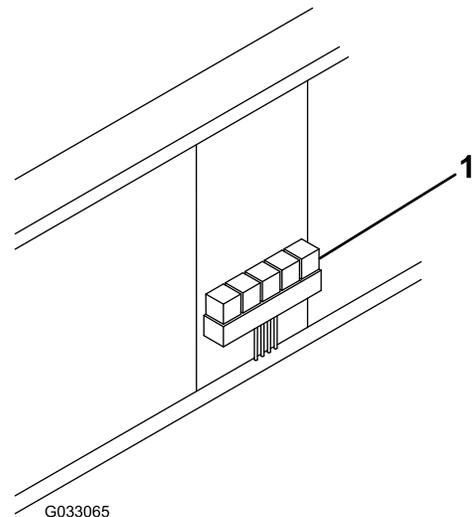
g032930

Bild 20

- | | |
|--|---------------------------------|
| 1. Befestigungshalterung für Steuerkabelbaum | 3. Strom- bzw. Erdungsanschluss |
| 2. Schneeschildanschluss | |

28. Befestigen Sie den schwarzen und roten Strom- bzw. Erdungsanschluss an der Befestigungshalterung des Steuerkabelbaums (Bild 20).
29. Befestigen Sie das Relaispack mit vier Blechschrauben an der Innenseite des Motorraums (Bild 21).

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das Relaispack aufrecht montiert ist.



G033065

g033065

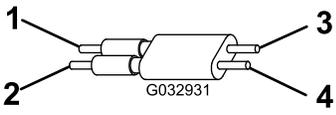
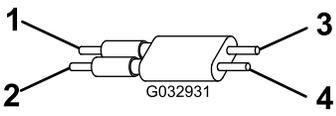
Bild 21

1. Relaispack

30. Suchen Sie den Anschluss für die Fahrzeugoption und fluchten ihn gemäß der Tabelle unten aus:

Hinweis: Wenn Ihr Fahrzeug nicht in der Tabelle aufgeführt ist, verwenden Sie die Standardausrichtung.

Hinweis: Wenn der Anschluss für die Fahrzeugoption nicht richtig ausgerichtet ist, funktionieren die Lampen am Schneeschild nicht richtig.

Modelle	Ausrichtung
Ford Modelle ab Modelljahr 1992 GM Modelle ab Modelljahr 1988 Dodge Modelle ab Modelljahr 2003 Dodge Modelle mit vier Scheinwerfern	<p>Standardausrichtung</p>  <p>1. Rot/gelbes Kabel 3. Rot/gelbes Kabel 2. Weiß/gelbes Kabel 4. Weiß/gelbes Kabel</p>
GM Modelle bis Modelljahr 1987 mit vier Scheinwerfern Ford Modelle, Modelljahr 1987 bis 1991 (Birne 9004) Dodge Modelle, Modelljahr 1994 bis 2002 mit zwei Scheinwerfern (Birne 9004)	<p>Umgekehrte Ausrichtung</p>  <p>1. Weiß/gelbes Kabel 3. Rot/gelbes Kabel 2. Rot/gelbes Kabel 4. Weiß/gelbes Kabel</p>

31. Schließen Sie das rot/weiße Kabel gemäß der Tabelle unten an die Batterie an:

Hinweis: Wenn das rot/weiße Kabel nicht richtig angeschlossen ist, leuchtet das Abblendlicht nicht auf, wenn das Fernlicht des Schneeschildes eingestellt ist.

Modelle	Kabelanschluss
Chevrolet und GMC Modelle, Modelljahr 1999 bis 2002 Dodge Modelle, Modelljahr 1999 bis 2002 Toyota Modelle, Modelljahr 2000 bis 2006	Minuspol (-) der Batterie
Alle anderen Fahrzeuge	Pluspol (+) der Batterie

32. Befestigen Sie den Kabelbaum.

33. Schließen Sie das Schneeschild am Fahrzeug an, siehe [Montieren des Schneeschilds \(Seite 18\)](#).

34. Testen Sie den Anschluss des Kabelbaums wie folgt:

Hinweis: Drehen Sie das Zündschloss vor dem Testen in die EIN-Stellung.

Hinweis: Falls eine der Lampen nicht funktioniert, prüfen Sie das Kabel und beheben Sie das Problem.

A. Testen Sie das Abblendlicht des Fahrzeugs wie folgt:

- Stellen Sie die Scheinwerfer des Fahrzeugs in die EIN-Stellung.
- Stellen Sie den Kippschalter für die Scheinwerfer des Schneeschilds in die TRUCK-Stellung.
- Stellen Sie sicher, dass die Anzeige für das Abblendlicht am Fahrzeug aufleuchtet.

Nur das Abblendlicht des Fahrzeugs sollte aufleuchten.

B. Testen Sie das Fernlicht des Fahrzeugs wie folgt:

- Stellen Sie die Scheinwerfer des Fahrzeugs in die HIGH-BEAM-Stellung.
- Stellen Sie den Kippschalter für die Scheinwerfer des Schneeschilds in die TRUCK-Stellung.
- Stellen Sie sicher, dass die Anzeige für das Fernlicht am Fahrzeug aufleuchtet.

Nur das Fernlicht des Fahrzeugs sollte aufleuchten.

C. Testen Sie das Abblendlicht des Schneeschilds wie folgt:

- Stellen Sie die Scheinwerfer des Fahrzeugs in die EIN-Stellung.
- Stellen Sie den Kippschalter für die Scheinwerfer des Schneeschilds in die PLOW-Stellung.
- Stellen Sie sicher, dass die Anzeige für das Abblendlicht am Fahrzeug aufleuchtet.

Nur das Abblendlicht des Schneeschilds sollte aufleuchten.

D. Testen Sie das Fernlicht des Schneeschilds wie folgt:

- Stellen Sie die Scheinwerfer des Fahrzeugs in die HIGH-BEAM-Stellung.
- Stellen Sie den Kippschalter für die Scheinwerfer des Schneeschilds in die PLOW-Stellung.
- Stellen Sie sicher, dass die Anzeige für das Fernlicht am Fahrzeug aufleuchtet.

Nur das Fernlicht und das Abblendlicht des Schneeschilds sollten aufleuchten.

E. Testen Sie die Blinker am Fahrzeug und am Schneeschild wie folgt:

- Aktivieren Sie den rechten oder linken Blinker am Fahrzeug.
- Stellen Sie sicher, dass der entsprechende Blinker am Fahrzeug aufleuchtet.

Die Blinker am Fahrzeug und am Schneeschild sollten blinken.

- F. Aktivieren Sie die Parklichter am Fahrzeug, um die Parklichter am Schneeschild und Fahrzeug zu testen.

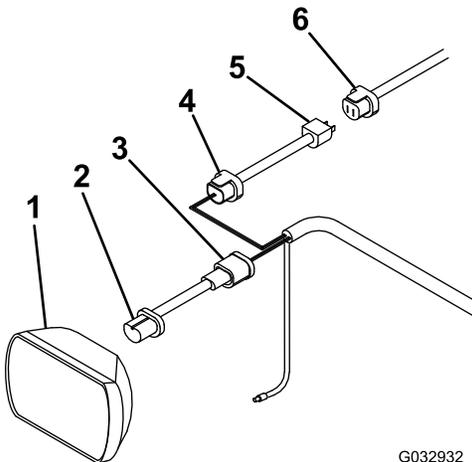
Alle Parklichter am Schneeschild und am Fahrzeug sollten aufleuchten.

Einbauen der Scheinwerfer-Adapter

Optional

Fahrzeuge mit zwei Scheinwerfern

1. Nehmen Sie den Kabelanschluss hinten am linken Scheinwerfer des Fahrzeugs ab (Bild 22).



G032932

g032932

Bild 22

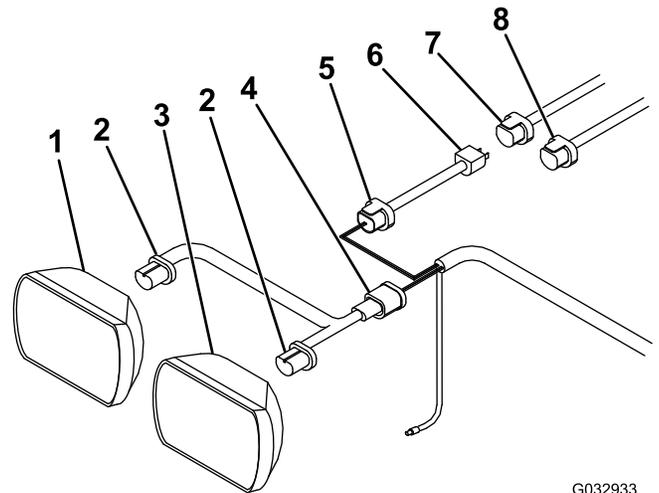
- | | |
|-------------------------|-------------------------------------|
| 1. Fahrzeugscheinwerfer | 4. Blauer Anschluss |
| 2. Scheinwerferadapter | 5. Scheinwerferadapter |
| 3. Schwarzer Anschluss | 6. Kabelbaumanschluss des Fahrzeugs |

2. Schließen Sie den Scheinwerfer-Adapter an der Rückseite des linken Scheinwerfers am Fahrzeug an (Bild 22).
3. Schließen Sie den schwarzen Anschluss vom Scheinwerfer-Adapter am langen Kabelbaum an (Bild 22).
4. Schließen Sie den blauen Anschluss vom Scheinwerfer-Adapter am blauen Anschluss am langen Kabelbaum an (Bild 22).

5. Schließen Sie das freie Ende des Scheinwerfer-Adapters am vorher abgeschlossenen Anschluss am Kabelbaum des Fahrzeugs an (Bild 22).
6. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5 für den rechten Fahrzeugscheinwerfer.
7. Setzen Sie das Befestigen des Kabelbaums von Schritt 5 von Befestigen des Kabelbaums (Seite 12) fort.

Fahrzeuge mit vier Scheinwerfern

1. Trennen Sie die Kabelbaumanschlüsse an der Rückseite der linken Scheinwerfer am Fahrzeug ab (Bild 23).



G032933
g032933

Bild 23

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1. Äußerer Fahrzeugscheinwerfer | 5. Blauer Anschluss |
| 2. Scheinwerferadapter | 6. Scheinwerferadapter |
| 3. Äußerer Fahrzeugscheinwerfer | 7. Anschluss für Fahrzeugabbblendlicht |
| 4. Schwarzer Anschluss | 8. Anschluss für Fahrzeugfernlicht |

2. Schließen Sie die zwei Enden des Scheinwerfer-Adapters an der Rückseite der linken Scheinwerfer am Fahrzeug an (Bild 23).
3. Schließen Sie den schwarzen Anschluss vom Scheinwerfer-Adapter am langen Kabelbaum an (Bild 23).
4. Schließen Sie den blauen Anschluss vom Scheinwerfer-Adapter am blauen Anschluss am langen Kabelbaum an (Bild 23).
5. Schließen Sie das freie Ende des Scheinwerfer-Adapters am vorher abgeschlossenen Anschluss für das Abbblendlicht am Kabelbaum des Fahrzeugs an (Bild 23).

- Fetten Sie den vorher abgeschlossenen Anschluss für das Fernlicht am Kabelbaum des Fahrzeugs ein, stecken ihn ein und befestigen ihn (Bild 23).

Hinweis: Dieser Anschluss wird nicht verwendet.

- Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 6 für die rechten Fahrzeugscheinwerfer.
- Setzen Sie das Befestigen des Kabelbaums von Schritt 5 von [Befestigen des Kabelbaums \(Seite 12\)](#) fort.

Befestigen des Schneeschild-Steuergeräts

Befestigen des Joysticksteuergeräts

Hinweis: Montieren Sie das Steuergerät an einer trockenen Stelle in der Fahrerkabine, sodass es nicht den Fahrzeugbetrieb oder die Sicht behindert.

⚠ GEFAHR

Das Steuergerät kann schwere Verletzungen verursachen, wenn es bei einem Unfall zu einem Kontakt kommt.

Montieren Sie das Steuergerät an einer Stelle, mit der Fahrzeuginsassen bei einem Unfall nicht in Kontakt kommen.

- Ermitteln Sie die beste Stelle und Konfiguration für die Befestigungshalterung des Steuergeräts, siehe Bild 24 für mögliche Konfigurationen.
- Befestigen Sie die Befestigungshalterungen mit acht bis zehn Schrauben (Nr. 8) und Scheiben (Nr. 10) und Muttern (Nr. 8) am Fahrzeug und Joysticksteuergerät, wie in Bild 24 abgebildet.
- Setzen Sie das Befestigen des Kabelbaums von Schritt 17 von [Befestigen des Kabelbaums \(Seite 12\)](#) fort.

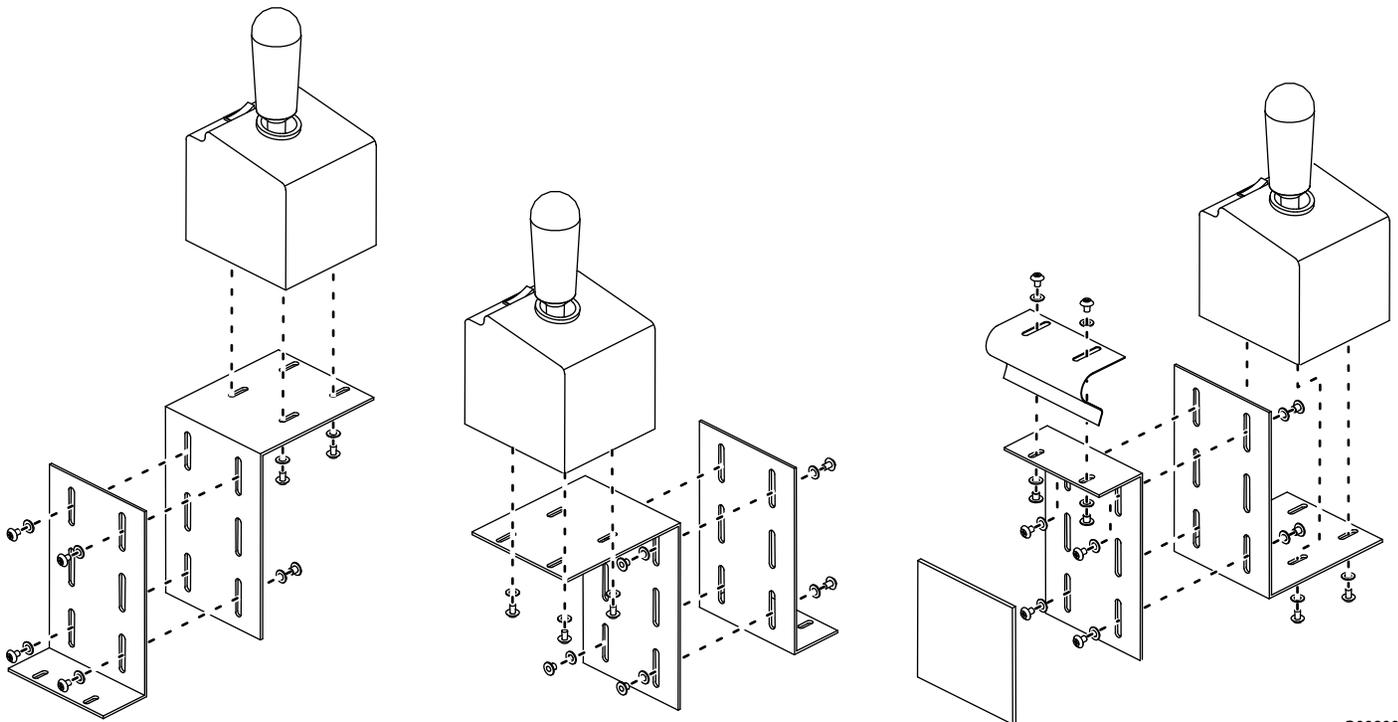


Bild 24

G032937
g032937

Befestigen des SmartTouch2™-Steuergeräts

Hinweis: Montieren Sie das Steuergerät an einer trockenen Stelle in der Fahrerkabine, sodass es nicht den Fahrzeugbetrieb oder die Sicht behindert.

Wichtig: Befestigen Sie die Drehbefestigung nicht bei Temperaturen unter 16 °C.

⚠ GEFAHR

Das Steuergerät kann schwere Verletzungen verursachen, wenn es bei einem Unfall zu einem Kontakt kommt.

Montieren Sie das Steuergerät an einer Stelle, mit der Fahrzeuginsassen bei einem Unfall nicht in Kontakt kommen.

1. Legen Sie die Befestigungsstelle für das Steuergerät fest.
2. Reinigen Sie die Stelle mit dem mitgelieferten Alkoholwischtuch und trocknen sie mit einem Stoff- oder Papiertuch.
3. Reinigen Sie die Rückseite der Drehbefestigung (Bild 25) mit dem Alkoholwischtuch und trocknen sie.

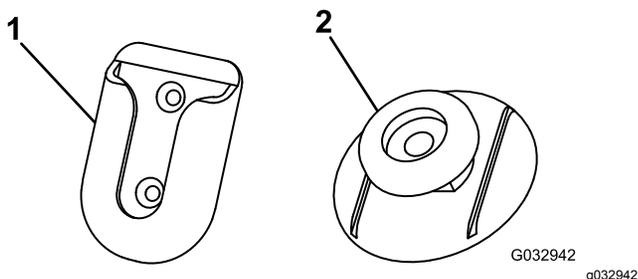


Bild 25

1. Drehbefestigung
2. Befestigungsnase

4. Entfernen Sie das Trägermaterial von einer Seite des Klebematerials und bringen es an der Rückseite der Drehbefestigung an.
5. Entfernen Sie das restliche Trägermaterial vom Klebematerial der Drehbefestigung und drücken Sie die Drehbefestigung für 30 Sekunden auf den sauberen Bereich am Armaturenbrett.

Wichtig: Nach dem Anbringen der Befestigung wird das Klebematerial beim Entfernen zerstört.

6. Reinigen Sie die Rückseite des Steuergeräts mit dem Alkoholwischtuch und trocknen es.
7. Entfernen Sie das Trägermaterial von einer Seite des Klebematerials und bringen es an der Rückseite der Befestigungsnase an (Bild 25).
8. Entfernen Sie das restliche Trägermaterial vom Klebematerial des Steuergeräts und drücken Sie die Befestigungsnase für 30 Sekunden auf das Steuergerät.
9. Lassen Sie die Drehbefestigung für 72 Stunden in Ruhe und schieben Sie dann das Steuergerät in die Befestigungshalterung.

Wichtig: Wenn Sie das Steuergerät sofort anbringen, kann das Klebematerial versagen.

10. Setzen Sie das Befestigen des Kabelbaums von Schritt 17 von Befestigen des Kabelbaums (Seite 12) fort.

Einstellen der Druckbalkenhöhe

1. Messen Sie den Abstand zwischen dem Boden und den Bohrungen des Kupplungsfederstifts auf Schubrahmen des Fahrwerks (Bild 26). Der Abstand sollte 36,8 cm betragen.

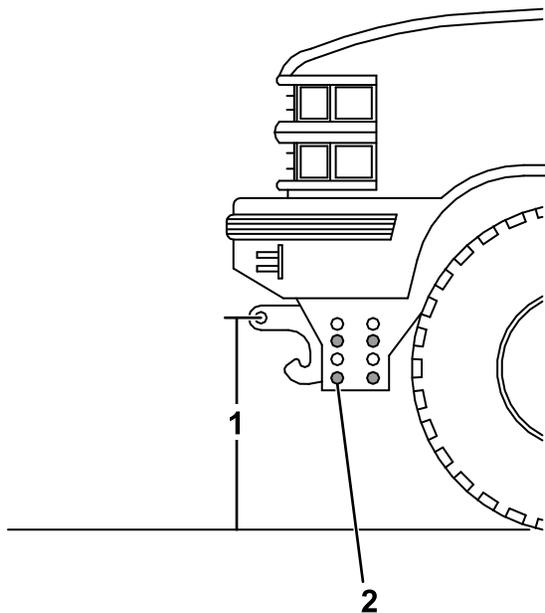


Bild 26

1. 36,8 cm
2. Befestigung

2. Befindet sich der Schubrahmen nicht in der Höhe von 36,8 cm, entfernen Sie die Befestigungen, die den Schubrahmen mit dem Fahrwerk verbinden (Bild 26).
3. Schieben Sie den Schubrahmen nach oben oder unten und befestigen Sie ihn wieder mit den zuvor entfernten Befestigungen.
4. Ziehen Sie die Befestigungen auf ein Drehmoment von 76 N·m an.

Montieren des Schneeschilds

Siehe Montieren des Schneeschilds (Seite 22) Befestigen des Schneeschilds.

Einstellen der Scheinwerfer

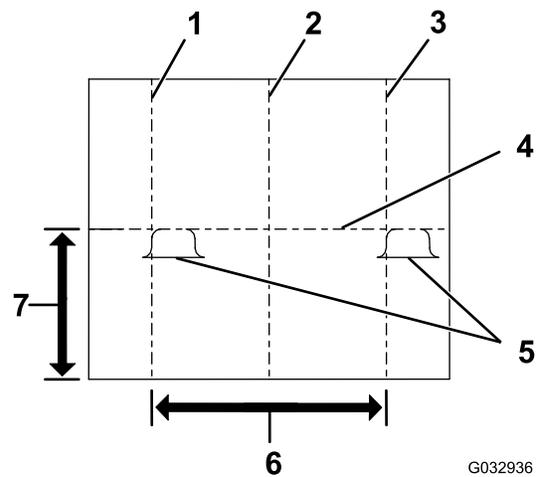
Wichtig: Stellen Sie sicher, dass der Einbau der Schneeschild-Scheinwerfer den zutreffenden

bundesweiten Sicherheitsvorschriften für Fahrzeuge entspricht.

1. Parken Sie das Fahrzeug auf einer ebenen Fläche mit einem 7,5 m großen Abstand zu einem mattweißen Hintergrund oder einer Garagentür.

Hinweis: Der Hintergrund sollte senkrecht zum Boden und der Fahrzeugvorderseite sein.

2. Stellen Sie sicher, dass das Fahrzeug für den normalen Betrieb mit angeschlossener Schneeschild ausgerüstet ist, und dass das Schneeschild angehoben ist.
3. Führen Sie folgende Aktionen aus, um die optimale Scheinwerferausrichtung sicherzustellen.
 - Entfernen Sie Eis und Schmutz unter den Kotflügeln.
 - Stellen Sie sicher, dass alle Reifen den richtigen Reifendruck haben.
 - Prüfen Sie die Fahrzeugfedern auf überkreuzte oder gebrochene Blätter.
 - Prüfen Sie die Funktion aller Bedienelemente für nivelliertes Fahren.
 - Schaukeln Sie das Fahrzeug seitlich, um die Aufhängung zu stabilisieren.
 - Stellen Sie sicher, dass das Fahrzeug nur den Fahrer als Last hat.
 - Reinigen Sie die Scheinwerfer und den mattweißen Hintergrund.
4. Markieren Sie die vertikale Fahrzeug-Mittellinie auf dem Hintergrund (**Bild 27**).



G032936

g032936

Bild 27

- | | |
|--|--|
| 1. Vertikale Mittellinie des linken Scheinwerfers | 5. Hellste Punkte |
| 2. Mittellinie des Fahrzeugs | 6. Abstand zwischen den Scheinwerfermitten |
| 3. Vertikale Mittellinie des rechten Scheinwerfers | 7. Abstand vom Boden bis zu den Scheinwerfermitten |
| 4. Horizontale Mittellinie des Scheinwerfers | |

5. Markieren Sie die vertikale Mittellinie des Scheinwerfers auf dem Hintergrund (**Bild 27**).
6. Markieren Sie die horizontale Mittellinie des Scheinwerfers auf dem Hintergrund (**Bild 27**).

Hinweis: Die horizontale Mittellinie der Scheinwerfer sollte dem Abstand vom Boden zur Mitte des Scheinwerfers entsprechen.

7. Stellen Sie die Scheinwerfer des Schneeschilds ein, bis der hellste Teil der Abblendlichter am Schneeschild ausgerichtet ist, wie in **Bild 27** abgebildet.
8. Ziehen Sie die vier Schrauben ($\frac{1}{4}'' \times \frac{3}{4}''$) an, mit denen jeder Scheinwerfer an den Scheinwerferhalterungen befestigt ist, und ziehen Sie diese auf ein Drehmoment von 8 N·m an.

Wichtig: Verwenden Sie an diesen Schrauben kein Schraubensicherungsmittel.

9. Ziehen Sie die Schraube ($\frac{3}{8}'' \times 1''$) an, mit denen jede Scheinwerferhalterung an der Scheinwerferleiste befestigt ist, und ziehen Sie diese auf ein Drehmoment von 31 N·m an.

Wichtig: Verwenden Sie an diesen Schrauben kein Schraubensicherungsmittel.

Produktübersicht

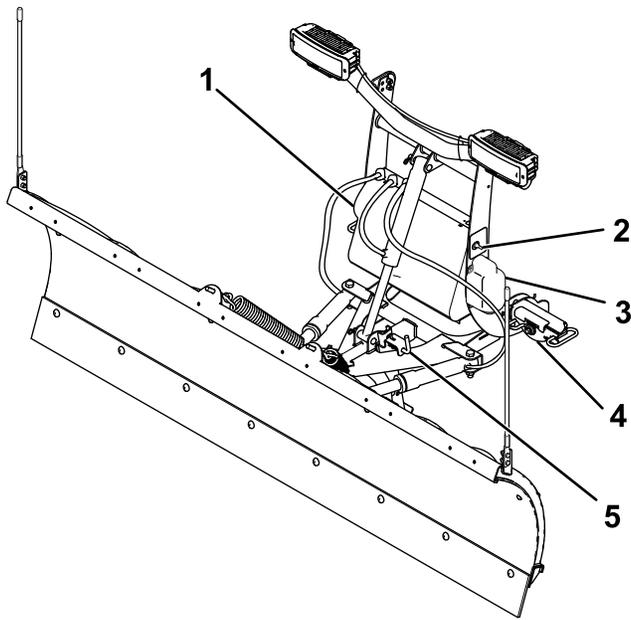


Bild 28

g212252

- | | |
|-------------------------------------|-------------|
| 1. Füllkrümmer am Hydraulikbehälter | 4. Kupplung |
| 2. SmartHitch2-Schalter | 5. Ständer |
| 3. D-Force Akku (optional) | |

Bedienelemente

Ständer

Ziehen Sie den Federstift des Ständers nach außen, um den Ständer anzuheben und abzusenken.

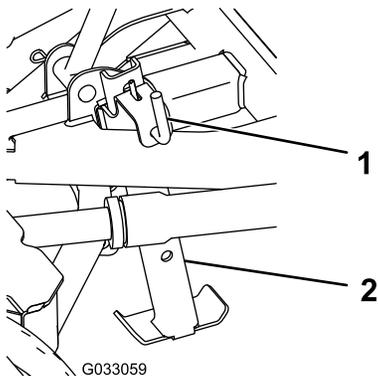


Bild 29

g033059

- | | |
|----------------------------|------------|
| 1. Federstift des Ständers | 2. Ständer |
|----------------------------|------------|

SmartHitch2-Schalter

Der SmartHitch2-Schalter steuert die Bewegung der Kupplungssäule, um das An- und Abschießen

des Schneeschilds zu erleichtern. Drücken Sie den Schalter, um die Säule anzuheben oder abzusenken.

Kupplungen

Die Kupplungen befestigen das Schneeschild an der Druckstange des Fahrzeugs. Drehen Sie die Hebel zur Kupplungssäule, um die Federstifte zu aktivieren. Drehen Sie die Hebel von der Kupplungssäule weg, um die Federstifte zu deaktivieren.

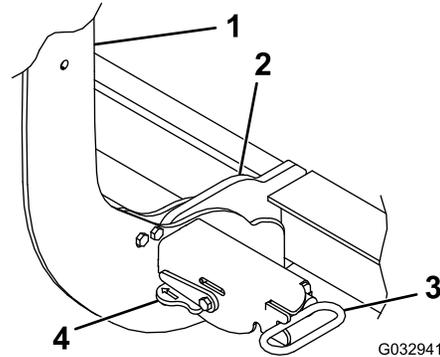


Bild 30

G032941

g032941

- | | |
|-------------------|------------------------|
| 1. Kupplungssäule | 3. Kupplungsfederstift |
| 2. Stiftaufnahme | 4. Kupplungshebel |

Kippschalter für Scheinwerfer

Mit dem Kippschalter für die Scheinwerfer steuern Sie, welche Reihe der Scheinwerfer verwendet wird. Stellen Sie den Schalter in die TRUCK-Stellung, um die Scheinwerfer am Fahrzeug zu verwenden. Stellen Sie den Schalter in die PLOW-Stellung, um die Scheinwerfer am Schneeschild zu verwenden.

Joystick-Steuergerät

Mit dem Joystick-Steuergerät steuern Sie die Bewegung des Schneepflugs.

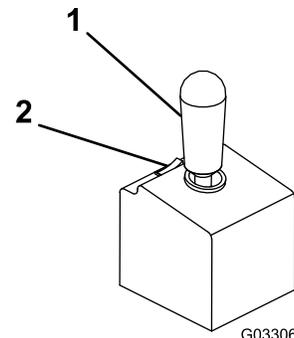


Bild 31

G033061

g033061

- | | |
|-------------|---------------------|
| 1. Joystick | 2. EIN/AUS-Schalter |
|-------------|---------------------|

- EIN/AUS-SCHALTER: SCHALTET DAS SCHNEESCHILD-STEUERGERÄT EIN ODER AUS.

Eine rote Lampe leuchtet auf, wenn das Steuergerät eingeschaltet ist.

Hinweis: Schalten Sie das Steuergerät ab, wenn es nicht verwendet wird, um eine versehentliche Aktivierung des Schneeschilds zu verhindern.

- Richtungs-Joystick: Steuert die Richtung, in der sich das Schneeschild bewegt.
 - Anheben des Schneeschilds: Ziehen Sie den Joystick nach hinten.
 - Absenken des Schneeschilds: Drücken Sie den Joystick nach vorne.
 - Abwinkeln des Schneeschilds nach rechts: Drücken Sie den Joystick nach rechts.
 - Abwinkeln des Schneeschilds nach links: Drücken Sie den Joystick nach links.
 - Drücken Sie zum Aktivieren der SCHWEBEN-Funktion den Joystick nach vorne, bis er in der Arretierungsstellung einrastet. Das Schneeschild folgt jetzt der Bodenkontur. Der Joystick bleibt in der SCHWEBEN-Stellung, bis er wieder zentriert ist.

Hinweis: Schalten Sie das Steuergerät ab, wenn es nicht verwendet wird, um eine versehentliche Aktivierung des Schneeschilds zu verhindern.

- ANHEBEN-Taste: Hebt das Schneeschild an. Wenn Sie die Taste schnell zweimal drücken, wird das Schild automatisch angehoben.
- ABSENKEN-Taste: Senkt das Schneeschild ab und aktiviert die SCHWEBEN- und D-FORCE-Funktion.
 - SCHWEBEN: Wenn Sie die Taste zweimal betätigen, wird das Schneeschild automatisch abgesenkt und die SCHWEBEN-Funktion aktiviert. Das Schneeschild folgt dann der Bodenkontur. Eine rote Lampe leuchtet auf, wenn die SCHWEBEN-Funktion aktiv ist.
 - D-FORCE (optional): Ist Ihr Schneepflug mit D-FORCE ausgestattet, wird diese Funktion durch ein zweites doppeltes Betätigen aktiviert. Hierbei wird auf den Schneepflug eine nach unten gerichtete Kraft angelegt, um rückwärtiges Räumen zu verbessern. Eine orangefarbene Lampe leuchtet auf, wenn die D-FORCE-Funktion aktiv ist.

Hinweis: Die D-FORCE-Funktion kann nur zweimal aktiviert werden, bevor der Schneepflug angehoben werden muss.

SmartTouch2-Steuergerät

Mit dem SmartTouch2-Steuergerät steuern Sie die Bewegung des Schneeschilds.

Hinweis: Schneepflüge, die mit D-Force ausgestattet sind, müssen mit einem SmartTouch2-Steuergerät mit einer roten Mitteltaste ausgerüstet sein.

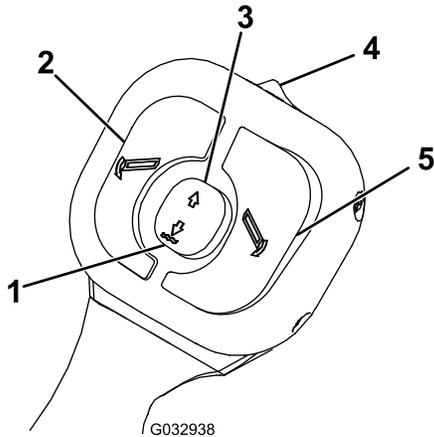


Bild 32

- | | |
|-------------------|----------------------|
| 1. ABSENKEN-TASTE | 4. EIN/AUS-SCHALTER |
| 2. LINKE TASTE | 5. NACH-RECHTS-TASTE |
| 3. ANHEBEN-TASTE | |

- EIN/AUS-SCHALTER: SCHALTET DAS SCHNEESCHILD-STEUERGERÄT EIN ODER AUS. Eine grüne Lampe leuchtet auf, wenn das Steuergerät eingeschaltet ist.

- LINKE TASTE: DAS SCHNEESCHILD WIRD NACH LINKS ABGEWINKELT
- RECHTE TASTE: DAS SCHNEESCHILD WIRD NACH RECHTS ABGEWINKELT.
- Energiesparmodus: Wenn Sie das Steuergerät für 20 Minuten nicht verwenden, wechselt es in den Energiesparmodus und die Lampen am Steuergerät blinken grün und rot. Schalten Sie das Steuergerät aus und wieder ein, um den Energiesparmodus zu deaktivieren.

Betrieb

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Montieren des Schneeschilds

Hinweis: Das Fahrzeug muss vor dem Starten dieses Schritts laufen.

1. Aktivieren Sie das FLOAT-Feature am Steuergerät des Schneeschilds.
2. Fluchten Sie das Fahrzeug mit dem Schneeschild aus und fahren Sie langsam vorwärts, bis der untere Stift die Stiftaufnahme der Druckstange berührt (Bild 33).

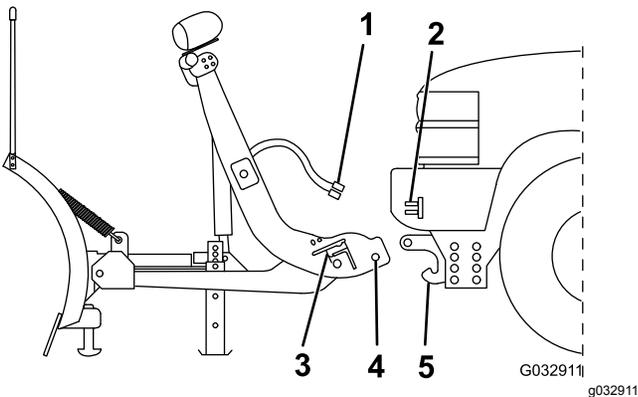


Bild 33

- | | |
|---------------------------|------------------|
| 1. Schneeschild-Kabelbaum | 4. Unterer Stift |
| 2. Fahrzeugkabelbaum | 5. Stiftaufnahme |
| 3. Kupplung | |

3. Stellen Sie die Hebel an den Kupplungen in die EIN-Stellung (Bild 34).

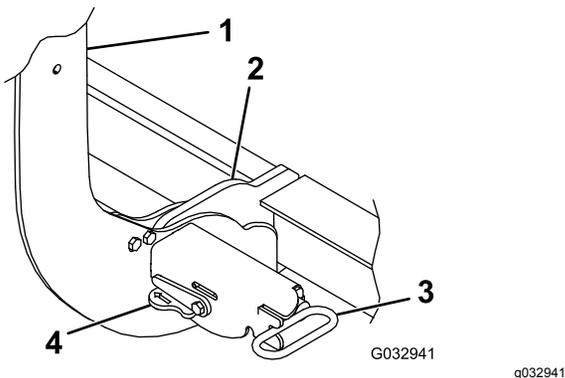


Bild 34

- | | |
|-------------------|------------------------|
| 1. Kupplungssäule | 3. Kupplungsfederstift |
| 2. Stiftaufnahme | 4. Kupplungshebel |

4. Nehmen Sie den Staubdeckel des elektrischen Anschlusses ab und schließen den Kabelbaum

des Schneeschilds am Fahrzeugkabelbaum an (Bild 33).

5. Drücken Sie den SmartHitch2-Schalter an der Seite der Kupplungssäule nach oben und heben Sie die Säule an, bis die Federstifte der Kupplung einrasten (Bild 35).

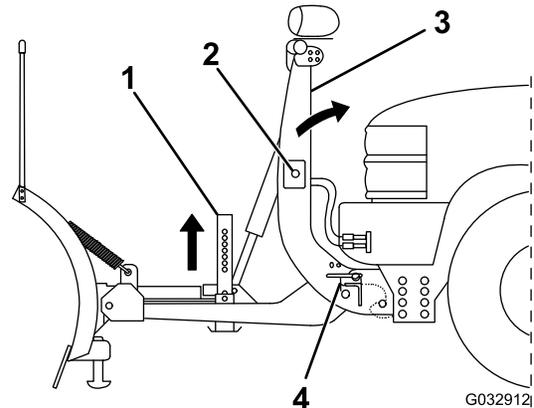


Bild 35

- | | |
|-------------------------|------------------------|
| 1. Ständer | 3. Kupplungssäule |
| 2. SmartHitch2-Schalter | 4. Kupplungsfederstift |

6. Stellen Sie sicher, dass beide Kupplungsfederstifte ganz in der Kupplung eingerastet sind (Bild 34).

Hinweis: Bewegen Sie die Kupplungssäule, bis die Federstifte ganz eingerastet sind.

7. Ziehen Sie den Federstift des Ständers nach außen und heben den Ständer an; lassen Sie den Federstift dann los, um den Ständer zu arretieren (Bild 35).
8. Stellen Sie den Kippschalter für die Scheinwerfer in die PLOW-Stellung.

Prüfen des Hydraulikölstands

1. Senken Sie das am Fahrzeug montierte Schneeschild auf den Boden ab und stellen Sie sicher, dass es gerade ist.
2. Reinigen Sie den Bereich um den Fülldeckel (Bild 36).

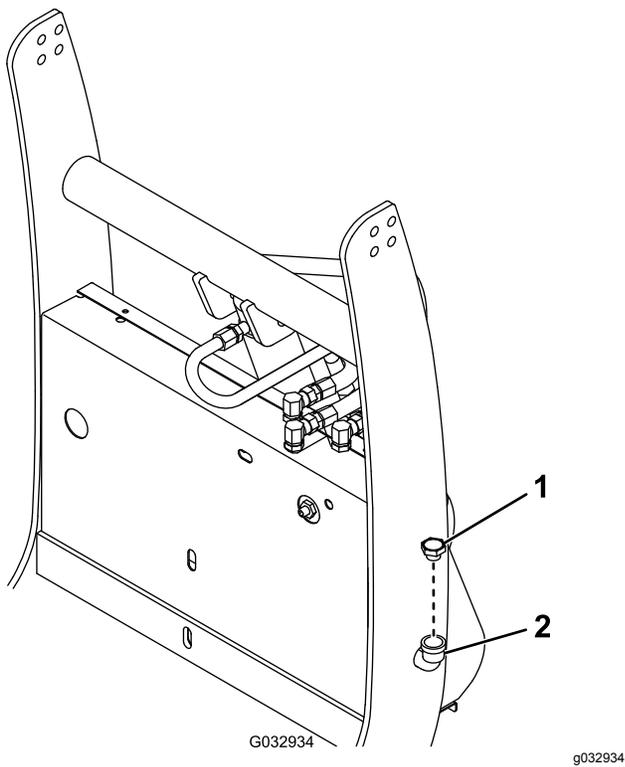


Bild 36

1. Fülldeckel
2. Füllkrümmer

3. Nehmen Sie den Fülldeckel vom Hydraulikbehälter ab (Bild 36).
4. Der Ölstand sollte am unteren Rand des Einfüllkrümmers sein. Füllen Sie ansonsten mehr Hydrauliköl auf, siehe [Hinzufügen von Hydrauliköl \(Seite 23\)](#).
5. Setzen Sie den vorher entfernten Fülldeckel auf.

Hinzufügen von Hydrauliköl

1. Stellen Sie sicher, dass der Hubzylinder ganz eingefahren ist.

Hinweis: Die Scheinwerfer sollten nach vorne gekippt sein.

Wichtig: Ziehen Sie die Säule nicht manuell nach unten. Sonst kann eine Luftblase in der Hydraulikanlage entstehen und Hydrauliköl kann aus dem internen Fülldeckel austreten.

2. Reinigen Sie den Bereich um den Fülldeckel (Bild 36).
3. Nehmen Sie den Fülldeckel vom Hydraulikbehälter ab (Bild 37).
4. Füllen Sie den Behälter langsam bis zum Füllkrümmer mit Hochleistungshydrauliköl von BOSS (Bild 37).

Hinweis: Der Behälter fasst ca. 1,9 Liter Hydrauliköl.

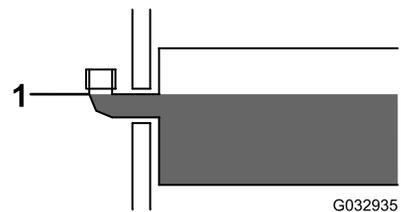


Bild 37

1. Füllkrümmer
-
5. Setzen Sie den vorher entfernten Fülldeckel auf.
 6. Lassen Sie den Motor des Fahrzeugs an und lassen Sie das Schneeschild den ganzen Bewegungsbereich durchlaufen.
 7. Halten Sie das Fahrzeug an, prüfen Sie den Hydraulikölstand und füllen Sie ggf. Öl auf, siehe [Prüfen des Hydraulikölstands \(Seite 22\)](#).

Fehlersuche und -behebung

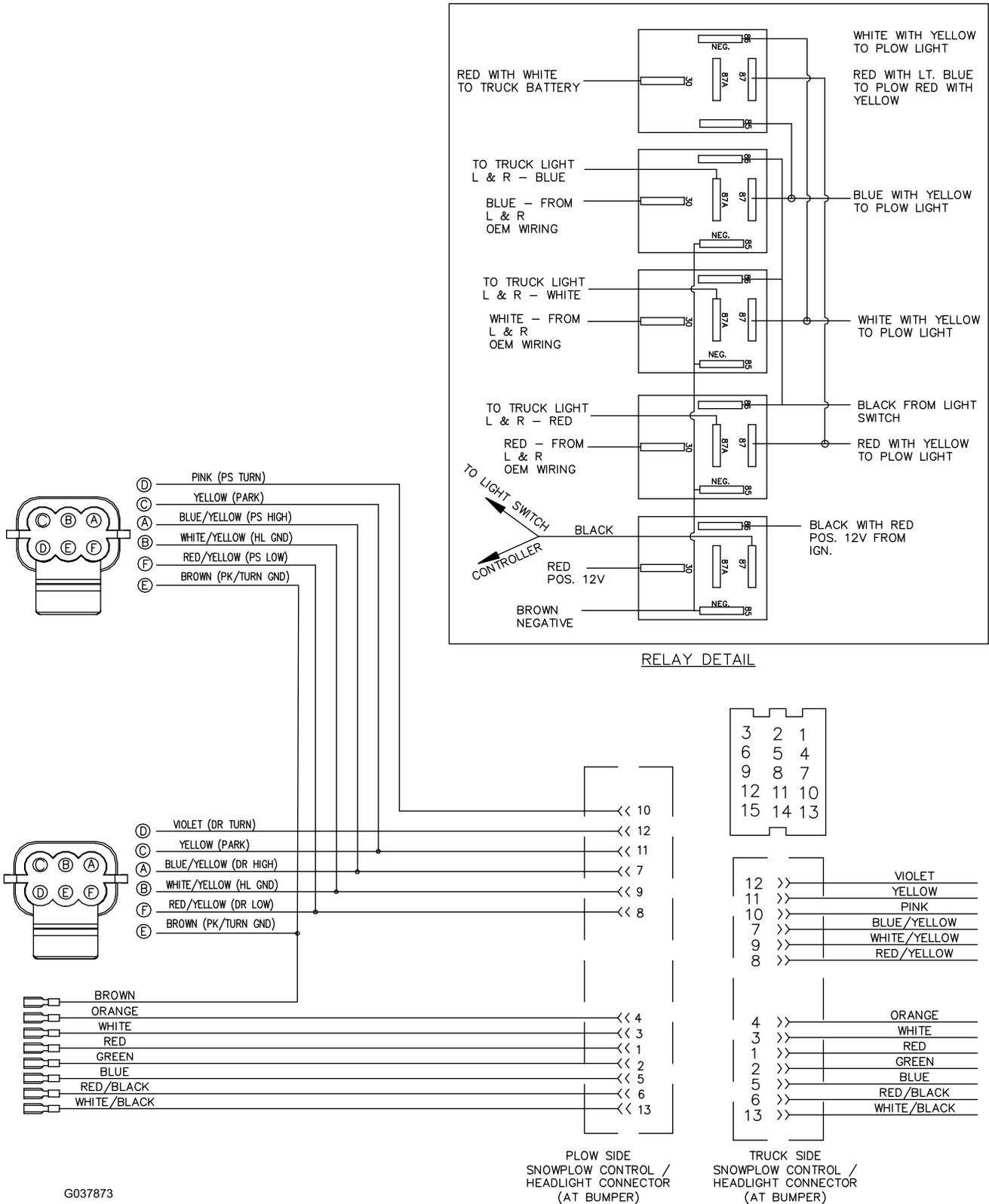
Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Der Pumpenmotor läuft nicht.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, ob die Strom- bzw. Erdungskabel und die Steuerkabel richtig angeschlossen sind. 2. Prüfen Sie die Spannung am Pumpenmotor, wenn das Zündschloss eingeschaltet ist und Sie die RAISE-Taste am Steuergerät drücken. 3. Prüfen Sie die Stromzufuhr zur Stromspule. Testen Sie die Spannung zwischen den zwei großen Polen und der Erde. 4. Prüfen Sie, ob Spannung zwischen dem anderen großen Terminal der Stromspule und der Erde besteht; überbrücken Sie den Strom zum kleinen Pol mit dem weiß/schwarzen Kabel. 5. Testen Sie die Stromzufuhr zum Steuergerät. Prüfen Sie die Spannung zwischen dem schwarzen Kabel am weißen 9-Stift-Stecker. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schließen Sie die Kabel an, wenn sie nicht angeschlossen sind. 2. Wenn Spannung vorhanden ist, ist der Pumpenmotor defekt oder die Pumpe ist festgefressen. Motorbürsten können ausgewechselt werden. Wechseln Sie ansonsten die Pumpe bzw. den Motor aus. 3. Wenn keine Spannung zwischen einem großen Pol und der Erde besteht, ist das Kabel zwischen der Batterie und der Stromspule abgetrennt oder gebrochen. 4. Wenn keine Spannung vorhanden ist, ist die Stromspule defekt und muss ausgewechselt werden. Wenn Spannung vorhanden ist, ist das Kabel vom kleinen Pol der Stromspule zur Erde ggf. abgetrennt oder gebrochen. 5. Wenn keine Spannung vorhanden ist, ist der Strom von der Stromspule abgetrennt. Wenn Spannung vorhanden ist, prüfen Sie das Kabel und die Schalter am Steuergerät.
Die Pumpe läuft weiter, wenn der Schalter in der Neutral-Stellung ist.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Trennen Sie das Steuergerät ab und schalten Sie die Zündung ein. 2. Trennen Sie das Steuergerät ab und schalten die Zündung ein. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wenn die Pumpe weiterhin läuft, ist die Stromspule defekt in der geschlossenen Stellung. Stellen Sie schnell den Strom zur Pumpe ab; trennen Sie hierfür das Strom- und Erdungskabel vom Schneeschild ab. Tauschen Sie die Stromspule aus. 2. Wenn die Pumpe nicht mehr läuft, prüfen Sie das Kabel des Steuergeräts auf einen Kurzschluss zwischen dem schwarzen und weiß/schwarzen Kabel im Steuergerät oder ein Schalter ist defekt.
Das Schneeschild kann nicht abgesenkt werden.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, ob die Strom- bzw. Erdungskabel und die Steuerkabel richtig angeschlossen sind. 2. Prüfen Sie das Durchfluss-Regelventil. 3. Prüfen Sie, ob die Kabel am Ventilblock richtig angeschlossen sind. 4. Prüfen Sie, ob bei eingeschalteter Zündung eine Spannung zwischen dem Stromspulenpol und der Erde besteht, wenn das Steuergerät in der FLOAT-Stellung ist. 5. Testen Sie die Stromzufuhr zum Steuerkasten. Prüfen Sie die Spannung zwischen dem schwarzen Kabel und der Erde am weißen 9-Stift-Stecker. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schließen Sie die Kabel an, wenn sie nicht angeschlossen sind. 2. Wenn das Durchfluss-Regelventil ganz geschlossen ist, stellen Sie das Steuergerät in die Neutral-Stellung und öffnen das Durchfluss-Regelventil. 3. Beziehen Sie sich auf das Verkabelungsdiagramm in der <i>Bedienungsanleitung</i>. 4. Wenn Spannung vorhanden ist, ist das Stromspulenventil oder die Ventilspirale defekt. Wechseln Sie das Ventil oder die Ventilspirale aus. 5. Wenn keine Spannung vorhanden ist, ist der Strom von der Stromspule abgetrennt. Wenn Spannung vorhanden ist, prüfen Sie das Kabel und schalten das Steuergerät aus.

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Das Schneeschild senkt sich zu schnell ab.	1. Prüfen Sie das Durchfluss-Regelventil.	1. Schließen Sie das Durchfluss-Regelventil auf die gewünschte Absenkgeschwindigkeit.
Das Schneeschild kann nicht oder nur langsam angehoben werden.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie den Stand des Hydrauliköls. 2. Prüfen Sie, ob die Strom- bzw. Erdungskabel und die Steuerkabel richtig angeschlossen sind. 3. Prüfen Sie, ob die Kabel am Ventilblock richtig angeschlossen sind. 4. Laden Sie eine Testbatterie auf. 5. Prüfen Sie den Druck am Druckanschluss der Pumpe. 6. Prüfen Sie das Stromspulenventil für RAISE. 7. Prüfen Sie das Stromspulenventil für LOWER. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Stand des Hydrauliköls sollte 2 cm von der Oberseite des Behälters liegen, wenn abgesenkt. 2. Schließen Sie die Kabel an, wenn sie nicht angeschlossen sind. 3. Beziehen Sie sich auf das Verkabelungsdiagramm für den Verteiler in der <i>Bedienungsanleitung</i>. 4. Tauschen Sie die Batterie aus, wenn sie schwach oder defekt ist. 5. Wenn der Druck unter 172,37 bar (am Ende des Hubs) liegt, sind die Motorbürsten ggf. defekt, das Druckbegrenzungsventil der Pumpe kann kontaminiert oder beschädigt sein oder ist auf weniger als 172,37 bar eingestellt, oder die Pumpe ist abgenutzt. 6. Wenn das Stromspulenventil für RAISE nicht ganz geöffnet ist, wechseln Sie es aus. 7. Das Stromspulenventil für LOWER ist ggf. in geöffneter Stellung verklemmt. Wechseln Sie es aus.
Das Schneeschild ist beim Räumen abgewinkelt.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie das Stromspulenventil für ANGLE. 2. Stellen Sie sicher, dass das Druckbegrenzungsventil nicht verschmutzt ist. 3. Stellen Sie sicher, dass das Druckbegrenzungsventil richtig eingestellt ist. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wenn das Stromspulenventil für ANGLE kontaminiert ist, reinigen Sie es oder wechseln es aus. 2. Wenn das Druckbegrenzungsventil verschmutzt ist, reinigen Sie es oder wechseln es aus. 3. Wenn der Druck zu niedrig eingestellt ist, wenden Sie sich an den offiziellen BOSS-Vertragshändler.
Das Schneeschild winkelt nicht oder nur langsam ab.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie den Stand des Hydrauliköls. 2. Prüfen Sie, ob die Strom- bzw. Erdungskabel und die Steuerkabel richtig angeschlossen sind. 3. Prüfen Sie, ob die Kabel am Ventilblock richtig angeschlossen sind. 4. Laden Sie eine Testbatterie auf. 5. Prüfen Sie das Stromspulenventil für ANGLE. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Der Stand des Hydrauliköls sollte 2 cm von der Oberseite des Behälters liegen, wenn abgesenkt. 2. Schließen Sie die Kabel an, wenn sie nicht angeschlossen sind. 3. Beziehen Sie sich auf das Verkabelungsdiagramm für den Verteiler in der <i>Bedienungsanleitung</i>. 4. Tauschen Sie die Batterie aus, wenn sie schwach oder defekt ist. 5. Wenn das Stromspulenventil für ANGLE nicht ganz geöffnet ist, wechseln Sie es aus.
Öl tritt aus den Hubzylindern aus.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie die Anschlussstücke und O-Ringe. 2. Prüfen Sie den Zustand der Stange. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ziehen Sie alle losen Anschlussstücke an. Wenden Sie sich für ein Dichtungskit an den offiziellen BOSS-Vertragshändler. 2. Wenn die Stangen vernarbt oder uneben sind, polieren Sie sie mit einem Tuch oder extrafeiner Stahlwolle.

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Die Fahrzeugbatterie stirbt, wenn das Fahrzeug abgeschaltet wird.	1. Stellen Sie sicher, dass das Schneeschild an eine verkeilte Sicherungsquelle angeschlossen wurde.	1. Beziehen Sie sich auf das Verkabelungsdiagramm in der <i>Bedienungsanleitung</i> .
Die Fahrzeugbatterie stirbt, wenn alle Schalter in der NEUTRAL-Stellung sind.	1. Prüfen Sie die Kabel des Steuergeräts auf einen Kurzschluss. 2. Prüfen Sie den Kabelbaum auf einen Kurzschluss. 3. Prüfen Sie die Ventilspiralen auf einen Kurzschluss.	1. Reparieren Sie das Steuergerät oder tauschen es bei einem Kurzschluss aus. 2. Reparieren Sie den Kabelbaum oder tauschen ihn bei einem Kurzschluss aus. 3. Tauschen Sie die Ventilspiralen bei einem Kurzschluss aus.
Die Scheinwerfer des Schneeschilds sind schwach, leuchten nicht oder flimmern.	1. Prüfen Sie die elektrischen Anschlüsse. 2. Prüfen Sie die Kabel des Scheinwerfer-Adapters. 3. Prüfen Sie die Relais auf Korrosion und Funktion.	1. Reinigen oder reparieren Sie korrodierte oder beschädigte Anschlussklemmen. 2. Stellen Sie sicher, dass die richtigen Scheinwerfer-Adapter verwendet werden und richtig installiert sind. 3. Die Relais sollten beim Aktivieren klicken.
Die Blinker blinken schnell.	1. Prüfen Sie die Scheinwerfer-Adapter. 2. Prüfen Sie die Blinker.	1. Stellen Sie sicher, dass die richtigen Scheinwerfer-Adapter verwendet werden und richtig installiert sind. 2. Tauschen Sie die Fahrzeugblinker durch professionelle 6-Ampere-Blinker aus.
Es gibt keine Anzeigelampe für Fernlicht oder sie funktioniert nicht richtig.	1. Prüfen Sie die Scheinwerfer-Adapter.	1. Stellen Sie sicher, dass die richtigen Scheinwerfer-Adapter verwendet werden und richtig installiert sind.
Die Schar wird zu leicht ausgelöst.	1. Prüfen Sie die Einstellung der Auslösefeder. 2. Prüfen Sie die Höhe der Druckstange.	1. Ziehen Sie die Federn an und tauschen sie aus, wenn sie beschädigt sind. 2. Stellen Sie die Druckstange auf die richtige Höhe ein.
Das Schild räumt keinen Schnee von niedrigen Bereichen.	1. Das Steuergerät ist nicht in der FLOAT-Stellung.	1. Aktivieren Sie das FLOAT-Feature am Steuergerät.
Flüssigkeit tritt aus dem Fülldeckel der Hydraulikpumpe aus.	1. Schalten Sie die Scheinwerfersäule aus. Ziehen Sie die Säule nicht nach unten. 2. Das Terrain ist zu steil. 3. Der Pumpenbehälter ist überfüllt. 4. Das Schneeschild fährt zu hart in Schneebänke ein.	1. Schließen Sie das Schneeschild ab und passen den Stand des Hydrauliköls an. 2. Vermeiden Sie Bereiche mit großem Gefälle. 3. Der Stand des Hydrauliköls sollte 2 cm von der Oberseite des Behälters liegen. 4. Räumen Sie nicht waghalsig.
Die Pumpe klappert beim Anheben oder Abwinkeln des Schneeschilds.	1. Stellen Sie sicher, dass der Hydraulikölstand nicht zu niedrig ist.	1. Der Stand des Hydrauliköls sollte 2 cm von der Oberseite des Behälters liegen, wenn abgesenkt.

Problem	Mögliche Ursache	Behebungsmaßnahme
Der SmartHitch2 kann nicht am Pflug angeschlossen werden.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie sicher, dass das Fahrzeug eingeschaltet ist und das Steuergerät in der FLOAT-Stellung ist. 2. Stellen Sie sicher, dass das Steuergerät in der FLOAT-Stellung bleibt. 3. Prüfen Sie den Ventilblock und den SmartHitch2-Schalter auf die richtigen Anschlüsse. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie das Fahrzeug ein und stellen Sie das Steuergerät in die FLOAT-Stellung. 2. Wenn das Steuergerät aus der FLOAT-Stellung geht, wenn das SmartHitch2-Steuergerät verwendet wird, wechseln Sie das Steuergerät aus. 3. Beziehen Sie sich auf das Verkabelungsdiagramm für den Verteiler in der <i>Bedienungsanleitung</i>.
Die Scheinwerfer am Schneeschild und am Fahrzeug sind gleichzeitig eingeschaltet.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie die Kabel des Fahrzeugkabelbaums, die an den Scheinwerfern des Fahrzeugs angeschlossen sind. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Beziehen Sie sich auf das Verkabelungsdiagramm in der <i>Betriebsanleitung</i> und stellen Sie sicher, dass der Fahrzeugkabelbaum nicht in die Scheinwerfer des Fahrzeugs eingesteckt ist.
Alle Scheinwerfer am Schneeschild und am Fahrzeug sind gleichzeitig eingeschaltet.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie die Scheinwerfer-Adapter. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wenn die Scheinwerfer-Adapter falsch montiert sind, trennen Sie sie ab und schließen sie so an, wie unter „Befestigen des Kabelbaums“ beschrieben.

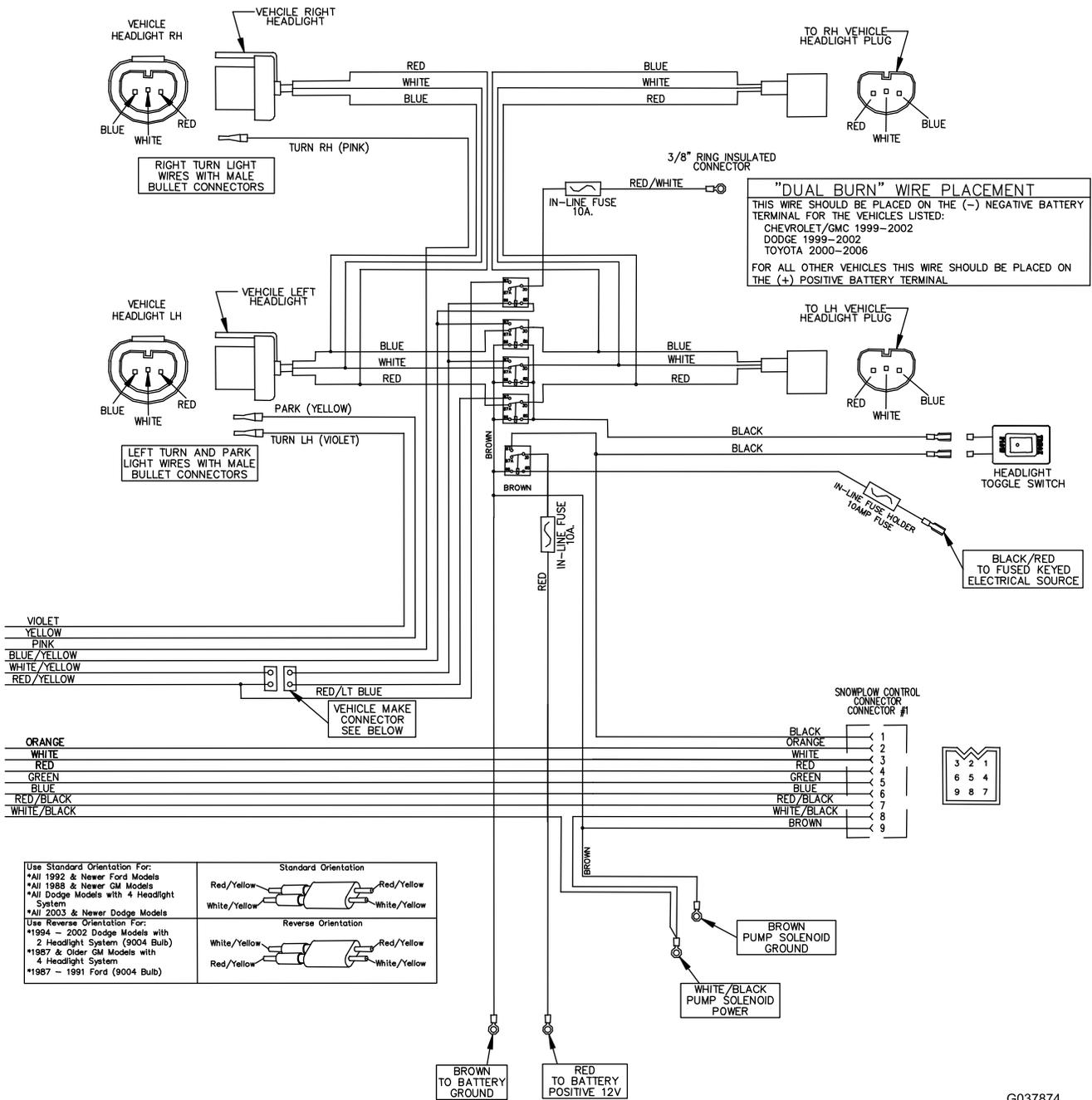
Schaltbilder



G037873

Elektroschaltbild – Schneeschildseite (Rev. 0)

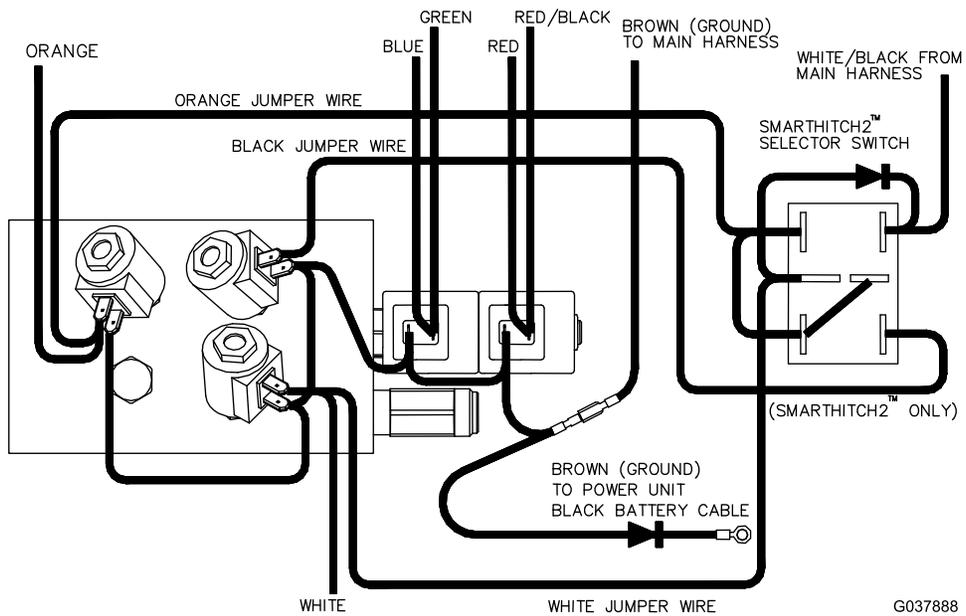
g037873



Elektroschaltbild – Fahrzeugseite (Rev. 0)

G037874

g037874

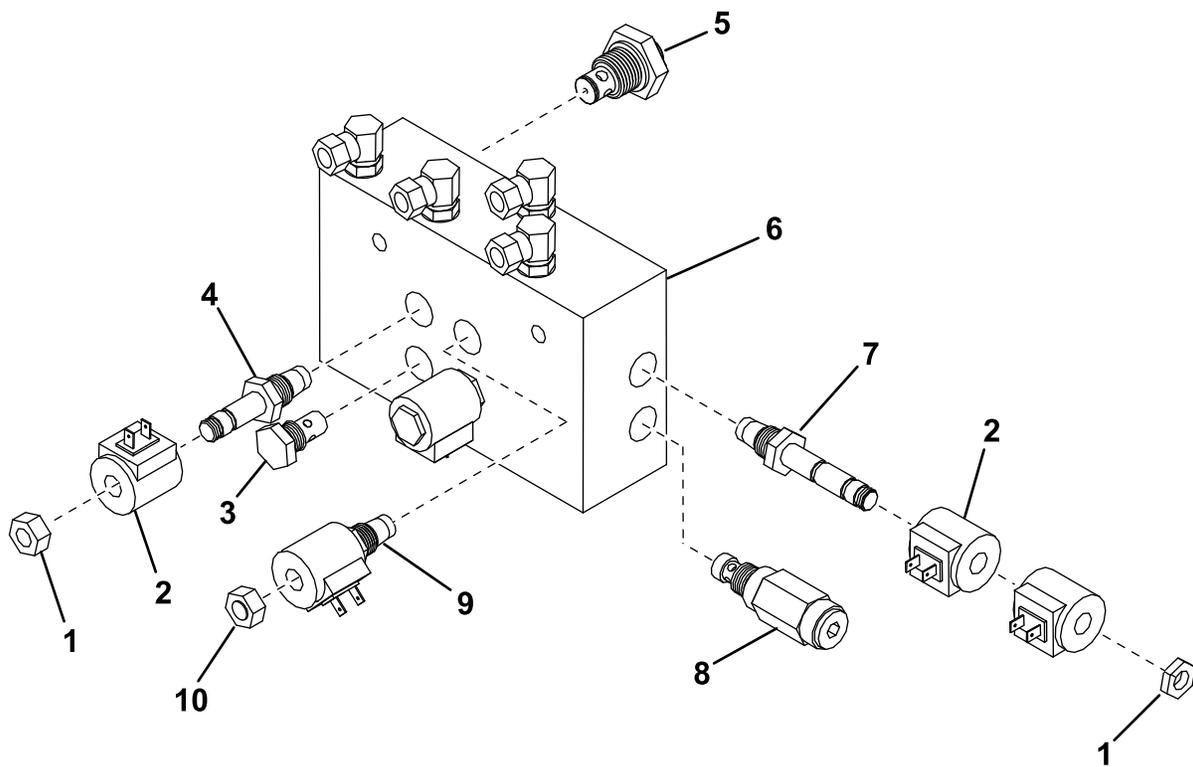


G037888

g037888

Kabelfarbe	Funktion
Grün	Schild links
Rot	Schild rechts
Weiß	Anheben
Orange	Absenken
Rot/Schwarz	Schild rechts
Blau	Schild links
Schwarz	SmartHitch2
Braun	Erde

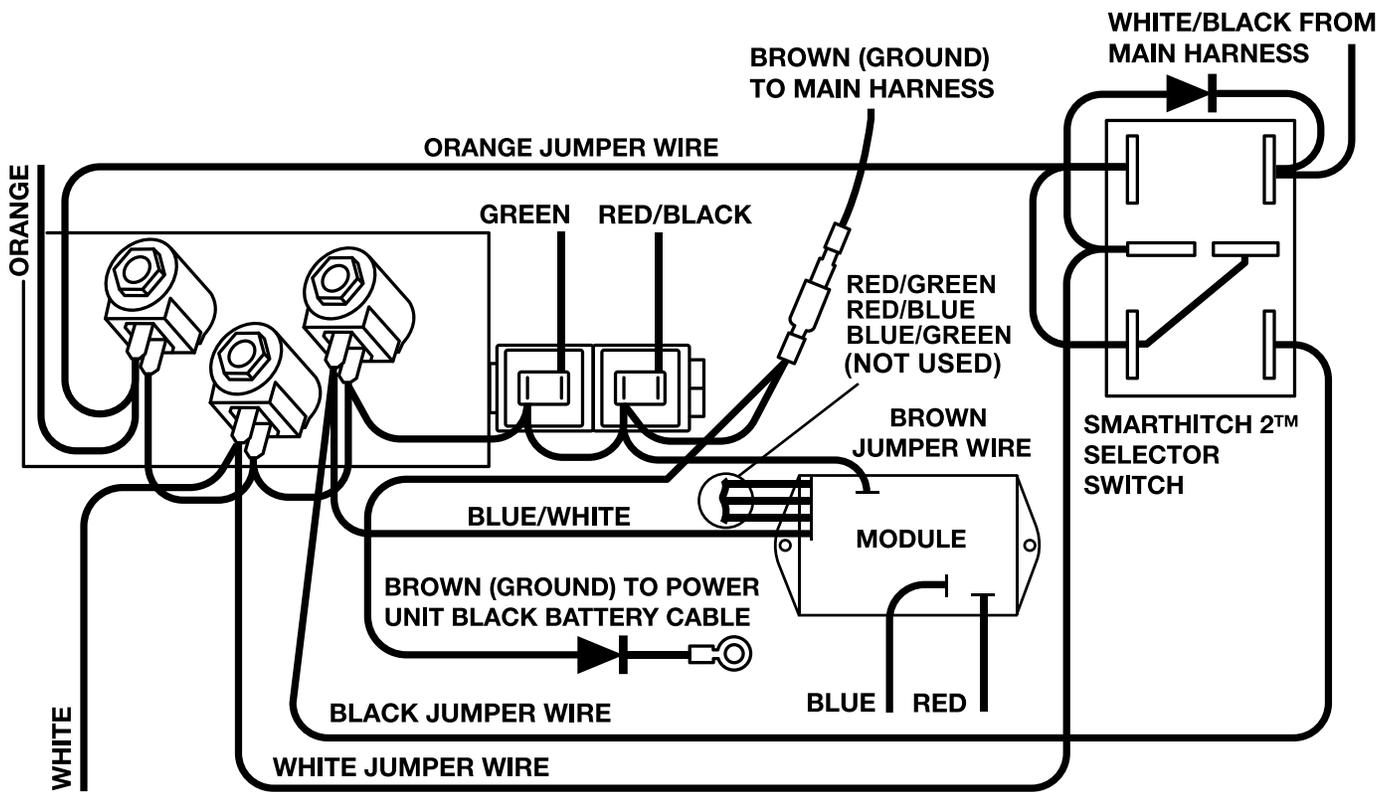
Verkabelung des Hydraulikverteilers mit Schneeschild ohne D-Force (Rev. 0)



g212234

Ref.	Bestellnummer	Men-ge	Beschreibung
1	HYD07059	2	Mutter, Spule – für Ventil HYD01637 und HYD07100
2	HYD01638	5	Spule, Hydraulikventil
3	HYD01640	1	Rückschlagventil
4	HYD01637	2	Hydraulikventil, Kartusche heben/senken
5	HYD07048	1	Hydraulikventil, Durchflusssteuerung Kartusche
152, 4 mm	HYD07122	1	Hydraulische Ventilbaugruppe mit SmartHitch 2 (Rot)
7	HYD07100	1	Hydraulikventil, Winkelkartusche (3-Positionen - 4-Wege-Spule)
8	HYD07027	1	Überdruckventil, hydraulische Umschaltung (3.800 psi/262 bar)
9	HYD07047	1	Hydraulikventil, SmartHitch 2 Anbau
10	HYD07060	1	Mutter, Spule für Ventil HYD07047

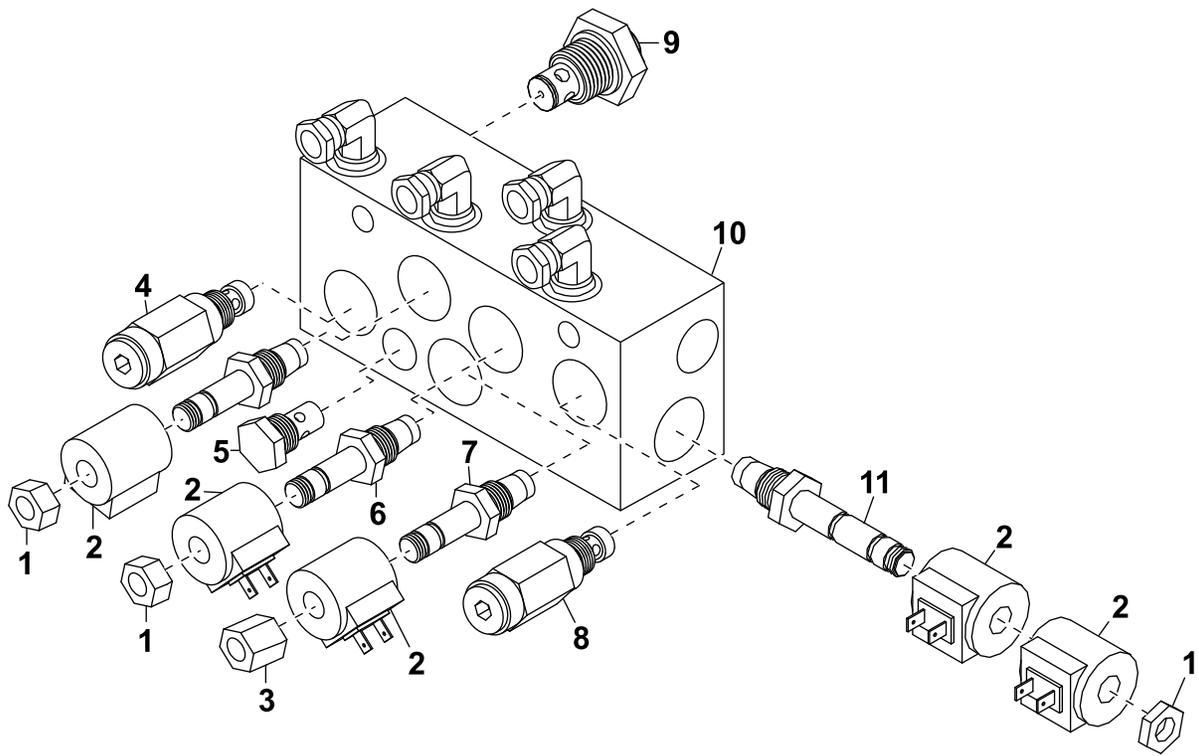
Teilleiste des Hydraulikverteilers mit Schneeschild ohne D-Force (Rev. 0)



g212706

Kabelfarbe	Funktion
Grün	Schild links
Rot/Schwarz	Schild rechts
Weiß	Anheben
Orange	Absenken
Rot	Kommunikation
Blau	Modulstrom
Schwarz	SmartHitch2
Braun	Erde
Blau/Weiß	D-Force
Rot/Grün	Reserve
Rot/Blau	Reserve
Blau/Grün	Reserve

Verkabelung des Hydraulikverteilers D-Force Schneeschild (Rev. 0)



g212249

Ref.	Bestellnummer	Menge	Beschreibung
1	HYD07059	3	Mutter, Spule für Ventil HYD01637 und HYD07100
2	HYD01638	5	Spule, Hydraulikventil
3	HYD07060	1	Mutter, Spule für Ventil HYD07047
4	HYD10174	1	Überdruckventil, hydraulisch D-Force
5	HYD01640	1	Rückschlagventil
152, 4 m- m	HYD07048	1	Hydraulikventil, Durchflusssteuerung Kartusche
7	HYD07047	1	Hydraulikventil, SmartHitch 2 Anbau
8	HYD07027	1	Überdruckventil, hydraulische Umschaltung (3.800 psi/262 bar)
9	HYD07048	1	Hydraulikventil, Durchflusssteuerung Kartusche
10	HYD10171	1	Hydraulische Ventilbaugruppe mit SmartHitch 2 (Rot)
11	HYD07100	1	Hydraulikventil, Winkelkartusche (3-Positionen - 4-Wege-Spule)

Teilleiste des Hydraulikverteilers D-Force Schneeschild (Rev. 0)

Europäischer Datenschutzhinweis

Die von Toro gespeicherten Informationen

Toro Warranty Company (Toro) respektiert Ihre Privatsphäre. Zum Bearbeiten Ihres Garantieanspruchs und zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf bittet Toro Sie, Toro direkt oder über den lokalen Vertragshändler bestimmte persönliche Informationen mitzuteilen.

Das Garantiesystem von Toro wird auf Servern in USA gehostet; dort gelten ggf. andere Vorschriften zum Datenschutz ggf. als in Ihrem Land.

Wenn Sie Toro persönliche Informationen mitteilen, stimmen Sie der Verarbeitung der persönlichen Informationen zu, wie in diesem Datenschutzhinweis beschrieben.

Verwendung der Informationen durch Toro

Toro kann Ihre persönlichen Informationen zum Bearbeiten von Garantieansprüchen, zur Kontaktaufnahme bei einem Produktrückruf oder anderen Zwecken, die Toro Ihnen mitteilt, verwenden. Toro kann die Informationen im Rahmen dieser Aktivitäten an Toro Tochtergesellschaften, Händler oder Geschäftspartner weitergeben. Toro verkauft Ihre persönlichen Informationen an keine anderen Unternehmen. Toro hat das Recht, persönliche Informationen mitzuteilen, um geltende Vorschriften und Anfragen von entsprechenden Behörden zu erfüllen, um die Systeme richtig zu pflegen oder Toro oder andere Benutzer zu schützen.

Speicherung persönlicher Informationen

Toro speichert persönliche Informationen so lange, wie es für den Zweck erforderlich ist, für den die Informationen gesammelt wurden, oder für andere legitime Zwecke (z. B. Einhaltung von Vorschriften) oder Gesetzesvorschriften.

Toros Engagement zur Sicherung Ihrer persönlichen Informationen

Toro trifft angemessene Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre persönlichen Informationen zu schützen. Toro unternimmt auch Schritte, um die Genauigkeit und den aktuellen Status der persönlichen Informationen zu erhalten.

Zugriff auf persönliche Informationen und Richtigkeit persönlicher Informationen

Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer persönlichen Informationen prüfen möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an legal@toro.com.

Australisches Verbrauchergesetz

Kunden in Australien finden weitere Details zum australischen Verbrauchergesetz entweder in der Verpackung oder können sich an den örtlichen Toro Fachhändler wenden.

BOSS Products Produktgarantie

Garantieumfang:

Diese Garantie deckt Material- und Verarbeitungsfehler mit den nachfolgend angegebenen Ausnahmen ab.

Wer hat Anspruch auf Garantie:

Der ursprüngliche Käufer des Produkts von einem Vertragshändler.

Garantielaufzeit:

Komplettes Produkt: 2 Jahre ab Kaufdatum.

Verarbeitung: 2 Jahre ab Kaufdatum für komplette Produkte.

Komponenten: 1 Jahr ab Kaufdatum. (keine Verarbeitung)

Die Leistungen von BOSS Products:

Defekte Komponenten werden nach eigenem Ermessen von BOSS Products kostenfrei repariert oder ersetzt.

Was Sie für Ihre Garantieleistung tun müssen:

Um eine Garantieleistung zu erhalten, müssen defekte Produkte durch den Käufer an einen Vertragshändler von BOSS Products innerhalb der Garantielaufzeit zurückgegeben werden (bevorzugt der Händler, von dem das Produkt erworben wurde). Der Käufer muss in der Lage sein, das ursprüngliche Kaufdatum nachzuweisen. Alle Transportkosten zum und vom Händler werden vom Käufer getragen. Ihren nächsten BOSS-Vertragshändler erfahren Sie unter der kostenlosen Nummer: (800) 286-4155.

Was wird nicht abgedeckt:

1. Einzelteile wie Schläuche, Gleiteller, Schneidkanten, Bolzen, Muttern, Schrauben, Blattführungen usw.
2. Reparierte oder geänderte Produkte, die nicht vom offiziellen BOSS-Vertragshändler bearbeitet wurden.
3. Produkte mit Beanstandungen aufgrund von Missbrauch, Nachlässigkeit, Unfall und unsachgemäßer Montage, Wartung, Pflege oder Lagerung.
4. Produkte, die an Fahrzeugen angebracht wurden, die nicht in der *BOSS Snowplow Anwendungsbroschüre* aufgelistet sind.
5. BOSS Products übernimmt keine Haftung für Schäden an Ihrem Fahrzeug aufgrund der Montage oder Nutzung eines BOSS-Produkts. Das Risiko für das Fahrzeug wird alleine vom Käufer getragen.

Einschränkungen der Haftung von BOSS Products:

Die Haftung von BOSS Products ist auf die Reparatur und den Austausch von defekten Komponenten beschränkt. BOSS Products übernimmt keine Haftung für jegliche Folgeschäden oder zufällige Schäden, selbst wenn diese auf die Nachlässigkeit oder einen Fehler von BOSS Products zurückzuführen sind. Die genannte Garantie gilt exklusiv und unter Ausschluss aller anderen ausdrücklichen und impliziten Garantien, insbesondere der impliziten Garantien der handelsüblichen Qualität und Eignung für gewisse Anwendungszwecke.

Diese Garantie gilt nicht, wenn das Produkt für den persönlichen Gebrauch oder den Gebrauch in der Familie oder im Haushalt erworben wurde. In diesem Fall gilt die eingeschränkte Käufergarantie von BOSS Products.

BOSS Products ist eine Abteilung der
The Toro® Company
P.O. Box 787 2010 The BOSS Way
Iron Mountain, MI 49801

(2016-2017)

BOSS Products Käufergarantie

Garantieumfang:

Diese Garantie deckt Material- und Verarbeitungsfehler mit den nachfolgend angegebenen Ausnahmen ab.

Wer hat Anspruch auf Garantie:

Der ursprüngliche Käufer eines BOSS-Produkts, der das Produkt für den persönlichen Gebrauch oder den Gebrauch in der Familie oder im Haushalt erworben hat.

Garantielaufzeit:

Komplettes Produkt: 2 Jahre ab Kaufdatum.

Verarbeitung: 2 Jahre ab Kaufdatum für komplette Produkte.

Komponenten: 1 Jahr ab Kaufdatum. (keine Verarbeitung)

Die Leistungen von BOSS Products:

Defekte Komponenten werden nach eigenem Ermessen von BOSS Products kostenfrei repariert oder ersetzt.

Was Sie für Ihre Garantieleistung tun müssen:

Um eine Garantieleistung zu erhalten, müssen defekte Produkte durch den Käufer an einen Vertragshändler von BOSS Products innerhalb der Garantielaufzeit zurückgegeben werden (bevorzugt der Händler, von dem das Produkt erworben wurde). Der Käufer muss in der Lage sein, das ursprüngliche Kaufdatum nachzuweisen. Alle Transportkosten zum und vom Händler werden vom Käufer getragen. Ihren nächsten BOSS-Vertragshändler erfahren Sie unter der kostenlosen Nummer: (800) 286-4155.

Was wird nicht abgedeckt:

1. Einzelteile wie Schläuche, Gleiteller, Schneidkanten, Bolzen, Muttern, Schrauben, Blattführungen usw.
2. Reparierte oder geänderte Produkte, die nicht vom offiziellen BOSS-Vertragshändler bearbeitet wurden.
3. Produkte mit Beanstandungen aufgrund von Missbrauch, Nachlässigkeit, Unfall und unsachgemäßer Montage, Wartung, Pflege oder Lagerung.
4. Produkte, die an Fahrzeugen angebracht wurden, die nicht in der *BOSS Snowplow Anwendungsbroschüre* aufgelistet sind.
5. BOSS Products übernimmt keine Haftung für Schäden an Ihrem Fahrzeug aufgrund der Montage oder Nutzung eines BOSS-Produkts. Das Risiko für das Fahrzeug wird alleine vom Käufer getragen.

Einschränkungen der Haftung von BOSS Products:

Die Haftung von BOSS Products ist auf die Reparatur und den Austausch von defekten Komponenten beschränkt. BOSS Products übernimmt keine Haftung für jegliche Folgeschäden oder zufällige Schäden, selbst wenn diese auf die Nachlässigkeit oder einen Fehler von BOSS Products zurückzuführen sind. Die genannte Garantie gilt exklusiv und unter Ausschluss aller anderen ausdrücklichen und impliziten Garantien, insbesondere der impliziten Garantien der handelsüblichen Qualität und Eignung für gewisse Anwendungszwecke.

Staatliche Gesetze:

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu; oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Diese Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Diese Garantie gilt nicht, wenn das Produkt für den persönlichen Gebrauch oder den Gebrauch in der Familie oder im Haushalt erworben wurde. In diesem Fall gilt die eingeschränkte Käufergarantie von BOSS Products.

BOSS Products ist eine Abteilung der
The Toro® Company
P.O. Box 787 2010 The BOSS Way
Iron Mountain, MI 49801

(2016-2017)